



drei Dörfer – eine Gemeinde

dorfzeitig





Öffnungszeiten des Gemeindehauses, Telefon 044 864 81 11

Montag	8.00–11.30 Uhr	14.00–18.00 Uhr
Dienstag	8.00–11.30 Uhr	14.00–16.30 Uhr
Mittwoch	8.00–11.30 Uhr	14.00–16.30 Uhr
Donnerstag	8.00–11.30 Uhr	14.00–16.30 Uhr
Freitag	7.00–14.00 Uhr	

Öffnungszeiten der Altstoffsammelstelle, Telefon 079 227 55 58

Montag	15.00–18.00 Uhr	Zusätzlich jeden 1. und 3. Freitag pro
Mittwoch	14.00–16.00 Uhr	Monat von 13.30–15.00 Uhr für
Samstag	9.00–12.00 Uhr	Gewerbe.

Wasserleitungsbruch, Fragen und Störfälle, Verantwortlicher Wasserversorgung

Lars Frei, Seebnerstrasse 21, 8185 Winkel, **Natel 079 663 98 58.**

Bei Wasserleitungsbrüchen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten und an Wochenenden bitte Telefon 118 anrufen.

Öffnungszeiten der Schulverwaltung, Telefon 044 864 81 81

Mo./Di./Mi.	8.30–11.30 Uhr	
Donnerstag	8.30–11.30 Uhr	13.30–15.30 Uhr

Öffnungszeiten der Postagentur im Volg

Montag bis Freitag	6.00–20.00 Uhr
Samstag	6.00–18.00 Uhr

Impressum

dorfziitig November-Ausgabe, Nr. 372

Die dorfziitig erscheint 12× jährlich, jeweils zu Anfang des Monats.

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe: 19. November 2019

Mitteilungen und Beiträge/Inserate/Satz und Druck:

bm druck ag, Seebüelstrasse 36, 8185 Winkel
Telefon 044 872 50 20, dorfziitig@bmdruck.ch

Redaktionsteam:

Kathrin Bagginstoss (kb), Gerda Girsberger (gg), Verena Gubler (vg), Bruno Monticelli (bm)

Inserat: 1/2 Seite (130×90 mm) CHF 160.–

Inserat: 1/4 Seite (130×44 mm) CHF 90.–

Rabatte: 6× = 5%, 12× = 10%

Externe Abonnemente (CHF 50.–/Jahr)

Bei nicht fristgerechter Zahlung wird eine Mahngebühr von CHF 20.– erhoben.

«Tusculum», der «ruhige, behagliche Landsitz» in Seeb

Die Villa Tusculum am Römerweg in Seeb wurde nicht, wie man vermuten könnte, von den Römern erbaut, sondern um 1900 von einem Bauernsohn aus Winkel. Johannes Meyer-Rusca (1851 bis 1936) hatte es als Seidenkaufmann in Italien und Schottland zu Reichtum gebracht. Vom Baustil in der Toscana inspiriert, liess er sich in seiner Geburtsgemeinde Winkel einen Feriensitz vom Architekten und Baumeister Eduard Hafner erstellen.

Der Namen «Tusculum», den er seiner Villa verlieh, bedeutet «ruhiger Landsitz», von späterem, geruhsamem Rentendasein in seinem «Landhaus in Seew» bei Bülach konnte jedoch nicht die Rede sein. Johann Meyer-Rusca wurde auch in seiner zweiten Lebenshälfte auf Gemeindeebene zur bestimmenden Figur: dies als Schulpfleger, Friedensrichter, Präsident des Landwirtschaftlichen Vereins und der Viehzuchtgenossenschaft, als Kantonsrat und Bankrat der Zürcher Kantonalbank. Trotz vielfältiger Ämter fand Meyer-Rusca noch Zeit für Planung und Bau mehrerer Nebengebäude, die aus dem Tusculum einen kleinen Weiler machten.

Anlässlich der Renovation von 1994 rühmt der Bericht der kantonalen Denkmalpflege den Bau mit seinen Nebengebäuden und dem Park als «wichtigen Zeugen von traumhafter Architektur und einmaligem Charme».

Räbeliechtle-Umzug zur Villa Tusculum, Kindheitserinnerung von Hermann Meyer, Aarberg

Der Räbeliechtle-Umzug im November war jedes Mal ein grosses Ereignis für uns Kinder von Winkel. An langen Abenden versammelte sich die ganze Familie zum Schnitzen der Räben, meist mit Unterstützung von Nachbarsleuten, bei Gesang und Geschichtenerzählen. Nur die grössten, schönst geformten, roten Kugeln fanden für den Umzug Anerkennung. Mit nicht gerade grosser Sachkenntnis höhlichten wir diese aus, ritzen Figuren in die zarte Haut und befestigten das Kunstwerk mittels einer Schnur an einen Stecken. Die brennende Kerze klemmten wir darin fest und los ging's, zum Sammelplatz, oben im Dorf. Bei Dunkelheit marschierten wir mit unsern Lichtern in Viererkolonne singend Richtung Seeb.

Ziel war stets das Tusculum. Dort lebte der Gründer der Villa, Johann Meyer-Rusca mit seiner Frau. Wir posierten uns vor dem schmiedeisernen Tor auf und begannen zu singen. Es dauerte jeweils nicht lange, bis die Parklichter angingen, die Bediensteten das Tor öffneten, dem alten Ehepaar Stühle unterschoben und alle dem Konzert zuhörten. Wir Kinder sangen aus voller Kehle, erwarteten wir doch jedes Mal eine Belohnung in Form von «Guetzli und Zältli». Wir wurden nie enttäuscht.

Redaktionsteam (gg)

Quelle: Dorfchronik, S. 123

Spezialausgabe dorfzeitig, Vreni Gubler

Titelbild: Marcel Bieri, Winkel



Alterskonzept Winkel

Visionen 2029 – Anpassung an geänderte Bedürfnisse

Auf den 28. September 2019 lud der Gemeinderat zu einem öffentlichen Forum in den Breitsaal ein zum Thema Weiterentwicklung des Alterskonzepts Winkel. Das Alterskonzept wurde vor knapp zehn Jahren entwickelt und 2011 vom Gemeinderat verabschiedet. Basis für das Konzept war eine Bevölkerungsveranstaltung mit reger Beteiligung. Dabei wurden die wichtigsten Bedürfnisse der Bevölkerung erfasst. Eine Projektgruppe «Alterskonzept» wurde ins Leben gerufen und mit der Umsetzung des Alterskonzepts betraut. Realisiert wurden bis heute der Winkel-Treff, der Verein winkel60plus, der Besuchsdienst sowie die Pflege- wohnung in der Tüfwis, die sich noch im Bau befindet.



Mit dem Forum möchte der Gemeinderat eine Standortbestimmung seiner Altersarbeit durchführen, neue Erkenntnisse und Entwicklungen aufnehmen und die Bedürfnisse der Bevölkerung einbeziehen. Die Projektgruppe ihrerseits möchte die Anliegen und geänderten Bedürfnisse der Leute noch besser kennen und daraus Anhaltspunkte für ihre zukünftigen konkreten Handlungsschwerpunkte gewinnen.

Sozialvorsteher Christian Erzinger begrüßte die über 40 interessierten Bürgerinnen und Bürger und betonte die Bedeutung der Einbeziehung der Anliegen der Bevölkerung für die künftige Arbeit der Projektgruppe. Moderatorin Christiana Brenk erläuterte den organisatorischen Ablauf des Forums mit sechs Arbeitsgruppen und einem Plenum.

Zu Beginn der Veranstaltung äusserten sich die Teilnehmenden über ihre aktuelle Lebenssituation. Es kamen Themen zur Sprache wie die Nähe zu Bülach, öffentlicher Verkehr, «Sammelbus» fürs Einkaufen, Nachbarschaftshilfe, Schliessung der Post, geringer Verkehr, Leben im Quartier, fehlende Freizeitinfrastruktur für Jugendliche, Alters- und Pflegewohnungen, Spitex, Gemeindesteuern, Cafeteria im Dorfzentrum und Fluglärm. Sehr positiv wurde das Engagement der Gemeinde für die älteren Einwohnerinnen und Einwohner aufgenommen. Es zeigte sich auch, dass die Bedürfnisse und Ansprüche individuell sehr unterschiedlich sind.



Anschliessend entwarfen die Teilnehmenden in den sechs Arbeitsgruppen ihre Visionen für das Jahr 2029. Eine Vielzahl von Ideen und Anregungen wurde eingebracht, einige schon bekannt, andere neu. Die meisten kreisten um Themen wie: Wo und wie wohnt und lebt man in zehn Jahren in Winkel? Wie gestaltet sich die Unterstützung älterer Einwohnerinnen und Einwohner im Alltag? Wie sehen unsere Gemeinde und unser Quartier dannzumal aus? Wo und wie engagiert man sich, bringt man sich als Gemeindegewohner in die politischen Prozesse ein?

In der anschliessenden Plenumsdiskussion zeigte sich, dass die Vision 2029 zur Hauptsache drei Schwerpunkte umfasst:

Autonomes Wohnen im Alter

Ältere Winklerinnen und Winkler wollen so lang wie möglich im eigenen Heim wohnen und, wenn es nicht mehr geht, in Winkel bleiben können. Gemischte Wohnformen, in denen ältere und jüngere Generationen zusammenleben, sollen ermöglicht werden. Paare sollen zusammenleben können, wenn ein Partner pflegebedürftig wird. Der Ausgestaltung des Alterszentrums, dem auch eine Begegnungszone angegliedert werden soll, kommt damit eine zentrale Bedeutung zu.

Angebote für Senioren

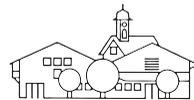
Wichtig für die Bewältigung des Alltags sind ein Mahlzeiten- und Fahrdienst für alle und ein täglicher Mittagstisch sowie die Leistungen des Spitex-Vereins der Gemeinde in den Bereichen Krankenpflege und Haushilfe. Ein Café im Dorfzentrum würde den Kontakt unter den Generationen erheblich fördern und den Wegfall der Post als Begegnungsort ersetzen. Die Angebote, die teilweise heute schon vorhanden sind, werden weiterentwickelt und, wo Interesse besteht, ergänzt (winkel60plus).

Winkel und seine Umgebung

Die Naherholungszonen mit Landwirtschaft und Wald müssen erhalten bleiben. Rüti und Winkel sollten nicht zusammenwachsen. Der Strassenverkehr sollte nicht zunehmen. Das Nachtflugverbot am Flughafen bleibt erhalten und der Flughafen wird nicht weiter ausgebaut.

Abschliessend bedankte sich Christian Erzinger bei den Beteiligten für ihr Engagement. Die Ideen und Anregungen des Forums werden nun gesammelt und in der Projektgruppe weiterbearbeitet. Sie definiert die Handlungsfelder, ergänzt diese mit möglichen Massnahmen und stellt diese zur Diskussion. Im kommenden Frühling findet voraussichtlich eine Folgeveranstaltung statt.

Andreas Burkart
Präsident Spitex-Verein Winkel-Rüti



Mitteilungen Bestattungsamt

Todesfälle

Bänninger Alfred, geboren am 19. Oktober 1957, von Winkel ZH, wohnhaft gewesen in Winkel, gestorben am 2. Oktober 2019.

Falcone Sebastiano, geboren am 17. Februar 1957, von Lachen SZ, wohnhaft gewesen in Winkel, gestorben am 8. Oktober 2019.

Fundbüro

Im Monat Oktober 2019 wurde folgender Gegenstand abgegeben:

– Stoffhase

Fundort: Buechenweg, Funddatum: 22. September 2019

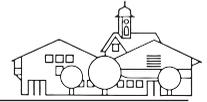
Besitzer und Finder von verlorenen Gegenständen können sich bei der Gemeindeverwaltung Winkel, Telefon 044 864 81 10, melden.

Einwohnerstatistik vom 30. September 2019	Total	Schweizer	Ausländer
Einwohner am 30. September	4524	3845	679
Einwohner am 31. August	4546	3849	697
+ / –	–22	–4	–18

Die Kantonspolizei Zürich hat im September 2019 auf dem Gemeindegebiet Winkel eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Das Ergebnis der Messung lautet wie folgt:

Datum und Zeit der Messung	13. September 2019, ab 6.15 bis 8.31 Uhr
Ort der Messung	Zürichstrasse
Fahrtrichtung	Kloten
Signalisierte Höchstgeschwindigkeit	50 km/h
Gemessene Höchstgeschwindigkeit	74 km/h
Gemessene Fahrzeuge	479
Anzahl Übertretungen	79



Ehrungen 2019 von Winkler Einwohnern

Einer Tradition folgend werden zum Jahresabschluss die sportlich, künstlerisch oder kulturell, national oder international erfolgreichen Einwohnerinnen und Einwohner geehrt. Dies geschieht jeweils an der letzten Gemeindeversammlung im Jahr.

Im Bereich Sport wurde vom Gemeinderat festgelegt, dass Schweizer-, Europa- und Weltmeistertitel wie auch Olympische Erfolge (Ränge 1 bis 3) geehrt werden. Auf Ehrungen für persönlich erzielte Erfolge an diversen kleineren respektive individuellen Sportanlässen wird verzichtet.

In diesem Jahr finden die Ehrungen am 9. Dezember 2019 statt.

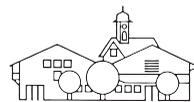
Hatten vielleicht gerade Sie einen solchen Erfolg? Oder ist Ihnen eine Einwohnerin, ein Einwohner der Gemeinde bekannt, der 2019 Besonderes geleistet hat?

Dann melden Sie sich bitte bis spätestens **4. November 2019** bei der Gemeindekanzlei (per Telefon 044 864 81 01 oder E-Mail an info@winkel.ch). Besten Dank.

Gemeinderat Winkel

**Zweiter Wahlgang für den Ständerat
am 17. November**



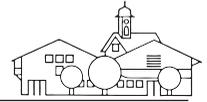


Aufhebung Haltestelle Schwärzen

Anfang März 2019 legte der Zürcher Verkehrsverbund die Fahrpläne 2020 und 2021 öffentlich auf. Dabei zeigte sich für Winkel, dass die Linie 531 (Direktverbindung von Bülach nach Kloten) deutlich ausgebaut wird. Von Montag bis Freitag verkehren in den Hauptverkehrszeiten zusätzliche Kurse. Zudem wird abends der Betrieb von Montag bis Sonntag bis 23.30 Uhr ausgedehnt.

Die Haltestelle Schwärzen, welche von der Linie 530 bedient wird, liegt in unmittelbarer Nähe zur Haltestelle Seebüel an der Linie 531. Messungen haben ergeben, dass die Personenfrequenzen an der Haltestelle Schwärzen sehr tief sind. Personen in der Umgebung der Haltestelle Schwärzen, die nach Kloten oder Bülach fahren wollen, steigen nicht an der Haltestelle Schwärzen zu, sondern bevorzugen die schnellere Verbindung ab der Haltestelle Seebüel.

Einerseits finanziert die Gemeinde den öffentlichen Verkehr über die Anzahl Haltestellenabfahrten. Andererseits müssen in naher Zukunft die Haltestellen behindertengerecht ausgebaut werden. Da das Angebot auf der Linie 531 sehr gut ist und auf den Fahrplanwechsel noch ausgebaut wird, hat der Gemeinderat beantragt, die Haltestelle Schwärzen aus dem Fahrplan zu entfernen. Diesem Antrag wurde stattgegeben, weshalb die Haltestelle Schwärzen per Fahrplanwechsel **ab 15. Dezember 2019** in beide Richtungen nicht mehr bedient wird. Dadurch sollte sich auch die Pünktlichkeit der Linie 530 verbessern, die in Kloten regelmässig mit hohem Verkehrsaufkommen konfrontiert ist.



Behördensprechstunde am 5. Dezember 2019

Haben Sie ein Anliegen, das Sie mit Vertretern der Winkler Behörden besprechen möchten?

Einwohnerinnen und Einwohner haben die Möglichkeit, persönliche Anliegen direkt und unbürokratisch mit den Vertretern der Winkler Behörden zu besprechen. Gemeindepräsident Marcel Nötzli, Schulpräsidentin Claudia Morganti und RPK-Präsident Stefan Hinni stehen dafür quartalsweise an einer Behördensprechstunde zur Verfügung.

Die Sprechstunde findet in der Regel alle drei Monate von 18.30 bis 19.30 Uhr im Gemeindehaus Winkler, 2. Stock, statt, das nächste Mal am

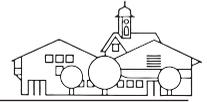
Donnerstag, 5. Dezember 2019, 18.30 bis 19.30 Uhr

Bitte melden Sie sich auf der Gemeindekanzlei an, damit wir Ihnen ein Zeitfenster reservieren können und Sie nicht unnötig warten müssen (Telefon 044 864 81 01 oder info@winkel.ch).

Einbahn Verkehrsführung auf der Breitistrasse

Anlässlich einer Veranstaltung im «Breiti-Saal» wird am **16. und 17. November 2019** die Breitistrasse teilweise gesperrt (einspurige Verkehrsführung dorfauswärts) und als zusätzliche Parkierungsfläche benützt. Die entsprechende polizeiliche Bewilligung wurde unter Auflagen erteilt.

Polizeisekretariat Winkler

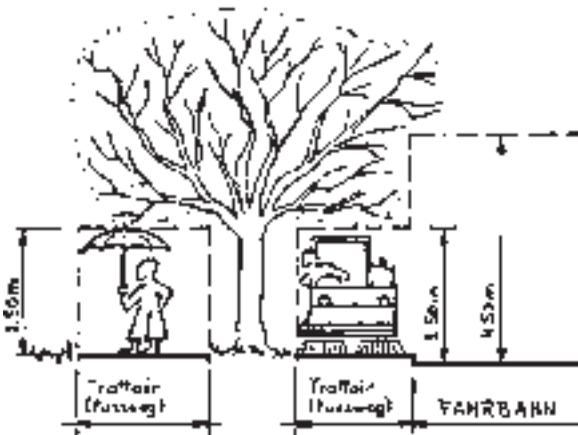


Pflanzenrückschnitt

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Sträucher und Bäume, welche sich im öffentlichen Strassen- und Gehwegbereich befinden, die Sicherheit des Verkehrs und der Fussgänger gefährden können. Ebenso können diese für das Abfuhrwesen sowie der Schneesäuberungsdienst zu einer wesentlichen Beeinträchtigung führen.

Folgende Punkte müssen beachtet werden:

- Im Sichtbereich von Einmündungen, Kurven und Ausfahrten dürfen Sträucher eine Höhe von 80 cm, ab Strassenhöhe gemessen, nicht überschreiten; zwischen 80 cm und 3 m Höhe dürfen auch keine Teile von ausserhalb wurzelnden Pflanzen hineinragen (§ 16 der Strassenabstandsverordnung).
- Der frei bleibende Lichtraum über Strassen muss 4.5 m und über Fusswegen 2.5 m betragen (§ 17 der Strassenabstandsverordnung)
- Signalisationen, Strassenbezeichnungen, Hausnummern sowie Hydranten und Kandelaber müssen gut sichtbar sein und dürfen durch die Bepflanzung nicht beeinträchtigt werden.



Alle Grundeigentümer werden ersucht, Bäume, Sträucher und dergleichen entlang von Strassen und Wegen **rechtzeitig zurückzuschneiden** und deren Pflege besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Dadurch können unnötige Behinderungen der Verkehrsteilnehmer vermieden werden.

Die nächste Häckselaktion wird am **Montag, 4. November 2019** durchgeführt.

Besten Dank!

Abteilung Sicherheit und Umwelt und Werkabteilung Winkel



Erteilte Baubewilligungen

Ordentliches Verfahren

Meier René, Schützenhausstrasse 2, 8185 Winkel

Neubau Strohlager auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2381, Schützenhausstrasse 2, Winkel (Landwirtschaftszone)

Schurter Brigitte, Bitzibergstrasse 2, 8185 Winkel

Errichtung Unterstand (bereits erstellt) östlich des Gebäudes Vers.-Nr. 799 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 3490, Bitzibergstrasse 2g, Winkel (Gestaltungsplan Gärtnerei H. Eymann)

Derrer Marco, Huserstrasse 2, 8185 Winkel, vertreten durch Weber Harry, Brüelstrasse 18, 8157 Dielsdorf

Energetische Dachsanierung und Einbau von vier Dachflächenfenstern beim Gebäude Vers.-Nr. 170 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 3032, Huserstrasse 2, Rüti (Landwirtschaftszone)

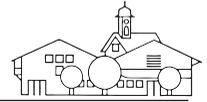
Anzeigeverfahren

Güdel Hans, Hofacherstrasse 9, 8185 Winkel

Erstellung Erdsonden-Wärmepumpenanlage auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1626, Hofacherstrasse 9, Winkel (Wohnzone W I)

Gujer Remo und Isabelle, Püntenstrasse 24, 8185 Winkel

Erstellung Schwimmbad und Gartenhaus beim Gebäude Vers.-Nr. 1184 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 3488, Püntenstrasse 24, Rüti (Wohnzone W I)



Wir vernichten Ihre Waffen und Laserpointer*!

FREIWILLIGE WAFFENABGABE

im Kanton Zürich

**Möchten Sie Waffen jeglicher Art,
Munition oder Laserpointer
freiwillig abgeben?
Wir nehmen sie gern entgegen.**

Samstag, 2. November 2019

8 bis 12 Uhr

Verkehrsstützpunkt

Winterthur

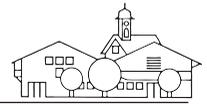
Schaffhauserstrasse 215

8400 Winterthur

**Mehr Informationen
unter www.kapo.zh.ch
oder Tel. 044 247 27 25**



*** Der unsachgemässe Gebrauch eines Laserpointers kann Ihre Augen schädigen.**



Effizienter Einbruchschutz muss nicht teuer sein

Oft genügen einfache Massnahmen um Einbrecher abzuschrecken. Diese sind am wirkungsvollsten, wenn sie individuell auf das Objekt und die Bedürfnisse der Bewohner abgestimmt sind.

Die frühen Abendstunden in der dunklen Jahreszeit werden gerne von Einbrechern genutzt. Sie suchen immer den einfachsten Weg, um in ein Haus oder in eine Wohnung zu gelangen. Dazu setzt die Polizei mit einer Aktion zur Bekämpfung der Einbruchskriminalität auf eine erhöhte Patrouillen- und Kontrolltätigkeit.

Gegen Einbruch kann man sich schützen!

Setzen Sie sich mit dem Thema Sicherheit besser heute als morgen auseinander. Schon einfache Massnahmen können das Einbruchsrisiko wirksam reduzieren. Prüfen Sie Ihr Zuhause auf Schwachstellen. Die Stadtpolizei Winterthur und die Kantonspolizei Zürich informieren am «Nationalen Tag des Einbruchschutzes» mit einer Publikumsaktion zum Thema Einbruchschutz.

Montag, 28. Oktober 2019, 12.00 bis 19.00 Uhr

Winterthur, Archplatz 2, Vorplatz Archhöfe City Mall

Unsere Spezialisten zeigen Ihnen gerne, wie man mit geeigneten Massnahmen das Risiko, Opfer einer Straftat zu werden, entschieden vermindern kann.

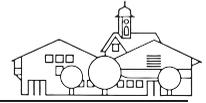
Nachbarschaftshilfe ist wichtig

Einbrecher können auffallen, wenn Sie Augen und Ohren offen halten. Benachrichtigen Sie über die Telefonnummer 117 umgehend die Polizei, wenn Ihnen eine Situation verdächtig erscheint. Vorsicht ist auch angebracht, wenn unbekannte Personen hausierend oder bettelnd vor Ihrer Haustüre stehen oder Hilfe anfordern. Vielfach wird Hilfsbereitschaft schamlos ausgenutzt.

Informationen zum Einbruchschutz und zu den Beratungsangeboten der Kantonspolizei Zürich finden Sie unter **www.kapo.zh.ch**.

Der Verein «Sicheres Wohnen Schweiz (SWS)» – ein Zusammenschluss von Dach- und Branchenorganisationen der Privatwirtschaft und der Polizei – hilft Ihnen bei der Auswahl von geeigneten Einbruchschutzprodukten gerne:

www.sicheres-wohnen-schweiz.ch



VERKEHRSKADETTEN
ABT. ZÜRCHER-UNTERLAND

• VERKEHRSKADETTEN •
INFOANLASS
23.11.2019

- 13 J. – 16 J. Mädchen & Knaben
- Entschädigung CHF 10.-/h
- Region Zürcher – Unterland
- Verkehrsregelung
- Funken & 1. Hilfe
- Zusammenarbeit mit Polizei & Feuerwehr



Anmeldung:

- www.vkazu.ch/Ausbildung
- WhatsApp 079 880 01 02

23.11.2019

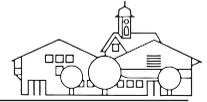
Beginn
10:00 Uhr

Schulhaus Mösli
Im Mösli 2, 8304 Wallisellen

Schulhaus Hohfuri
Unterweg 51, 8180 Bülach

Für Jugendliche aus den Bezirken: Bülach, Dielsdorf, Dietikon

www.vkazu.ch / ausbildung@vkazu.ch / 044 552 06 80 / [verkehrskadetten_zuerich](https://www.facebook.com/verkehrskadetten_zuerich)



Die Verkehrskadetten

Ihr Verkehrsdienst unsere Jugend

Autorisierter Verkehrsdienst

Die Verkehrskadetten Abt. ist ein lizenzierter Verkehrsdienst für die Kantone Zürich und Aargau sowie sämtliche weiteren Deutschschweizer Kantone.

Ausbildung der Verkehrskadetten

Unsere Verkehrskadetten werden von der Kantonspolizei Zürich sowie der Stadtpolizei Zürich Aus- und weitergebildet.

Die Verkehrskadetten sind in folgenden Fächer ausgebildet:

- Verkehrs- und Parkdienst
- 1. Hilfe
- Recht und Gesetz im Zusammenhang mit dem Strassenverkehr
- Psychologie
- Stressmanagement
- Sozialkunde
- Konflikt- und Problemlösungstechniken
- Signalisierungen
- Handhabung von Sprechfunkgeräten
- Unfallabsicherungen
- Parkkassenmanagement

In den Weiterbildungen und höheren Schulen werden den Verkehrskadetten anspruchsvollere Aufgaben, wie das Koordinieren und Planen der Einsätze beigebracht.

Einsatzfahrzeuge

Die Verkehrskadetten verfügen über mehrere vollausgestattete Einsatzfahrzeuge.

Mitgliedschaften

Die Verkehrskadetten Abt. ist Mitglied in folgenden Verbänden und Institutionen

- Schweizerischer Verkehrskadetten Verband, www.svkv.ch
- Zürcherischer Verkehrskadetten Verband, www.zvkv.ch
- Interessengemeinschaft Bülach, www.buelach.ch
- Interessengemeinschaft Walliseller Vereine, www.wallisellen.ch

Bestand der Verkehrskadetten

Schweizweit sind über 900 Uniformierte Verkehrskadetten im Einsatz.

Jugendliche als Verkehrskadetten

Die Verkehrskadetten sind als Verein aufgestellt. Die Mitglieder sind zwischen 14 und 30 Jahre alt. Der Durchschnitt der Mitglieder liegt bei 19 Jahren. Sämtliche Mitglieder gehen einer geordneten Arbeit oder einer Schule nach.



Kehrichtabfuhr & Sperrgut

Freitag, 1. November
Freitag, 8. November
Freitag, 15. November
Freitag, 22. November
Freitag, 29. November



Häckseln

Montag, 4. November 2019

Grundsätzlich wird das Häckselgut am genannten Datum eingesammelt. Sofern in der Gemeinde jedoch viel Häckselgut anfällt, kann die Sammlung auch noch am darauffolgenden Dienstag erfolgen.

Wir bitten Sie dafür um Verständnis.



**Infolge Belagsarbeiten ist die Sammelstelle Rüti
am Montag, 4. und Mittwoch, 6. November 2019
geschlossen.**

Wir danken für Ihr Verständnis.



Grüngutabfuhr

Mittwoch, 6. November

Mittwoch, 13. November

Mittwoch, 20. November

Mittwoch, 27. November



Kartonsammlung

spätestens um 7 Uhr bereitstellen

Montag, 11. November

Montag, 25. November

Strassensammlung benützen,
Altstoffsammelstelle entlasten!



Die Gemeinde Winkel dankt dem KITU-JUSPO ganz herzlich für den geleisteten Einsatz zugunsten der Umwelt und für eine saubere Gemeinde. Es war bereits das zweite Mal in diesem Jahr (nach der Primarschule im Frühling), wo in unserer Gemeinde flächig «gfötzelet» wurde.

Solche Aktionen werden durch die Gemeinde auch in Zukunft gerne unterstützt. Wir hoffen, dass sich vielleicht im nächsten Jahr noch mehr Vereine und Organisationen dem KITU-JUSPO anschliessen und am nationalen Clean-Up-Day mitmachen.

Nochmals herzlichen Dank für euren Einsatz!

Abteilung Werke und Forst
Michel Kern

«Mountainbiken»

Sicher ausgerüstet und gut geschützt

Über eine halbe Million Schweizerinnen und Schweizer fahren Mountainbike und erleben damit ein grosses Stück Freiheit in der Natur. Doch nicht immer läuft's rund: Pro Jahr verunfallen rund 9000 Personen mit dem Mountainbike.

Mountainbiken verlangt Mensch, Fahrzeug und Ausrüstung viel ab, da beim Fahren im Gelände grosse Kräfte wirken.

Ausrüstung

Helm, Sportbrille, Langfingerhandschuhe, funktionelle Kleidung, Wetterschutz, Bikeschuhe mit gutem Profil für Gehpassagen, Proviant, Reparaturset, Taschenapotheke, Handy, GPS, aktuelles Kartenmaterial, Rucksack, Notrufnummer 112 oder Notruf-App.

Mehr zum Thema finden Sie in der Broschüre 3.020 «Mountainbiking» auf bestellen.bfu.ch

Befolgen Sie die Tipps der bfu, um fest im Sattel zu bleiben:

- Beim Mountainbiken ist die Routenwahl entscheidend: Wählen Sie eine Route, die Ihren technischen und konditionellen Fähigkeiten entspricht.
z. B. Routen von Schweiz Mobil.
- Schützen Sie sich: mit Velohelm, Sportbrille, Langfingerhandschuhen und, wo angebracht, mit weiteren Protektoren.
Beachten Sie jeweils die Produktinformationen.
- Seien Sie aufmerksam beim Fahren: Machen Sie regelmässige Pausen.
- Wartung: Lassen Sie Ihr Bike von einer Fachperson warten.
- Im Strassenverkehr: Ihr Mountainbike muss gemäss Gesetz ausgerüstet sein.

Sports, DJ Sound & More



MIDNIGHT
* SINCE 2007 *
BULACH
* MEET AND MOVE *
AB 14. SEPT. 2019
JEDEN SAMSTAG

Aktuelle Daten:

2019

2./9./16./23./30. November
7./14. Dezember

2020

11./18./25. Januar
1. Februar
7./14./21./28. März
4. April

für Jugendliche der Oberstufe
Eintritt frei
Turnhalle Mettmenriet
jeden Samstag
von 20:00 bis 23:00 Uhr
Leitung: Albin

MIDNIGHT
* SINCE 2007 *
BULACH
* MEET AND MOVE *

 Midnight Meet & Move Bülach

In der Halle werden Fotos und Videos gemacht, die wir für Berichte, Plakate und Flyer verwenden. Sie werden NICHT für kommerzielle Zwecke eingesetzt.

Verlichierung ist Sache der Teilnehmenden!

Ein Angebot vom Verein Open Sports Bülach (www.VOSB.ch)

Stadt & Sekundarschule Bülach, Gmd. Bachenbülach, Hochfelden, Hörli und Winkel,
Gemeinnütziger Frauenverein, Suchtpräventionsstelle ZU, reformierte Kirche



Einladung zum Elternbildungsabend

Umgang mit Geld und Konsum



Eine Elternveranstaltung von Pro Juventute
mit Urs Kiener, Kinder- und Jugendpsychologe

Wünsche gehören zum Leben. Ob Vorschulkind, Schulkind, Teenager – Kinder haben Wünsche und Bedürfnisse, die je nach Alter sehr unterschiedlich sind. Aber wie soll man als Eltern mit den Konsumwünschen der Kinder umgehen? Und wie spricht man mit einem Kind am besten über Geld?

Erfahren Sie in diesem Referat, wie Sie Ihre Kinder bereits früh an diese Thematik heranführen und ihnen den bewussten Umgang mit Geld vermitteln können.

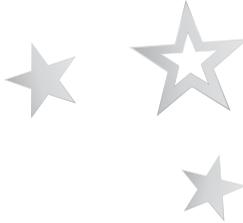
Zielgruppe	Eltern von Kindern ab Kindergartenalter bis Oberstufe
Datum	Mittwoch, 6. November 2019, von 19.30 bis 21.30 Uhr
Veranstaltungsort	Mehrzwecksaal des Schulhauses Grossacher B Hungerbühlstrasse 15, 8185 Winkel
Anmeldung	bis 28. Oktober 2019 an die Klassenlehrperson oder per E-Mail an elternmitwirkung.elternbildung@schulen-winkel.ch

Wir freuen uns auf einen lehrreichen Abend!

Die Ressortgruppe Elternbildung
Elternmitwirkung, Schule Winkel

*Ich geh mit meiner Laterne
und mini Laterne mit mir.*

*Am Himmel lüchtet Sterne
da unde lüchtet mir.*



Räbeliechtli-Umzug

Mittwoch, 13. November 2019, 18.00 Uhr

organisiert durch die ElternMitWirkung der Primarschule Winkel

Die Kinder der Unterstufe werden von ihren LehrerInnen durch Winkel und Rüti geführt. Anschliessend gibt es auf dem Pausenplatz beim Schulhaus Grossacher Wienerli mit Brot und Punsch.

Besammlung Winkel: 18.00 Uhr im Dorfzentrum Breiti, Abmarsch um 18.10 Uhr

Route: Dorfzentrum Breiti–Seebnerstrasse–Seebüelstrasse–Breitiweg–In der Breiti–Breitistrasse–Dorfstrasse–Lättenstrasse–obere Lättenstrasse–Lochwisweg–Hofacherstrasse–Schulhaus Grossacher

Achtung: veränderte Streckenführung, da Tüfwisstrasse für Fussgänger gesperrt ist.

Besammlung Rüti: 17.45 Uhr beim Schulhaus Rüti, Abmarsch um 18.00 Uhr

Route: Lufingerstrasse–Hargartenstrasse–Chirchbüelstrasse–Wilenhofstrasse–Egetswilerstrasse–Lufingerstrasse–Büelhofstrasse–Hungerbüelstrasse–Schulhaus Grossacher

Ein Umzug wird erst durch Zuschauerinnen und Zuschauer vollkommen. Es wäre schön, wenn Sie unseren Räbeliechtli-Umzug vom Strassenrand oder vom Fenster aus bewundern würden. Vielleicht werden ja auch dieses Jahr wieder Fenster und Hauseingänge geschmückt, oder es lacht uns irgendwo ein Kürbislicht entgegen. Jüngere Kinder sind unter Aufsicht von Erwachsenen herzlich willkommen. Auch ältere Kinder dürfen sich am Umzug gerne beteiligen, jedoch nur, wenn sie ein Räbeliechtli in der Hand tragen. **Aus Sicherheitsgründen bitten wir alle Eltern, am Schluss – nicht zwischen und neben den Klassen – mitzugehen.**

Der Umzug wird bei jedem Wetter durchgeführt. Es gilt folgende Formation:

Kindergarten ← 1.Klasse ← Kinder ab der 2.Klasse ← **Am Schluss Erwachsene mit kleinen Kindern**

Die Kinder laufen mit ihren selbstgeschnitzten Räben.
Weitere Räben können im Volg Winkel gekauft werden.



Schulraumplanung für die Zukunft

Landerwerb für das Schulareal Grossacher

Die Raumbedürfnisse der Primarschule steigen wegen des Bevölkerungswachstums und der Betreuungsangebote in der unterrichtsfreien Zeit. Aus diesem Grund muss die Schulanlage Grossacher mittel- bis langfristig erweitert werden. Bei der Strategie der Schulhauserweiterung streben die Primarschulpflege und der Gemeinderat eine Zentralisierung der Primarschule im Grossacher an. Dies einerseits aus betrieblichen Gründen, aber insbesondere auch für die Schulkinder und ihre Eltern sowie die Bevölkerung, da so die Schul- und Freizeitangebote an einem zentralen Ort besucht werden können.

Neben dem Schulareal Grossacher besitzt die Reformierte Kirchgemeinde ein Landgrundstück, das sich sehr gut für eine Erweiterung der Schulanlage eignen würde. Vertreter der Primarschulpflege und des Gemeinderates sind aus diesem Grund mit der Reformierten Kirchgemeinde in Kontakt getreten, um über einen möglichen Erwerb des Grundstückes zu verhandeln. Die Reformierte Kirchenpflege bietet Hand, das Areal für Schulzwecke zu nutzen. Eine Veräusserung kommt für sie aber nicht in Frage, sondern sie favorisiert die Lösung mit einem Baurecht.

Aus Sicht der Gemeindevertreter von Winkel ist ein Baurecht für eine langfristige öffentliche Nutzung keine taugliche Form, weil dieses aus rechtlichen Gründen immer zeitlich beschränkt sein muss. Zwar lässt sich eine maximale Dauer von 100 Jahren vereinbaren, doch ist die Frage ungeklärt, was mit den Bauwerken passiert, wenn das Baurecht nach dessen Ablauf aus irgendwelchen Gründen nicht verlängert werden kann. Deshalb ist für die Gemeinde Winkel eine wesentliche Voraussetzung bei der Errichtung von neuen Schulbauten bzw. -anlagen, dass diese auf eigenem Land realisiert werden können.

Diskutiert wurde auch ein Landabtausch mit aktuellen Grundstücken der politischen Gemeinde oder der Primarschulgemeinde Winkel. Wegen unterschiedlichen Vorstellungen, insbesondere über die finanziellen Modalitäten eines solchen Abtauschs, konnte darüber keine Einigung erzielt werden.

Als Fazit muss deshalb im Moment davon ausgegangen werden, dass eine Erweiterung der Schulanlage in südliche Richtung aufgrund des Scheiterns der Verhandlungen nicht möglich ist. Die Primarschulpflege prüft deshalb alternative Lösungen, wie etwa den Erhalt des Schulstandorts Rüti oder die Realisierung von neuen Anlagen auf bereits vorhandenen Grundstücken.

Die Tagesbetreuung der Schule Winkel stellt sich vor

Wir freuen uns, dass wir in diesem Schuljahr 135 Kinder in unserer Tagesstruktur betreuen dürfen. Dies sind rund 40% aller Schulkinder der Schule Winkel und zeigt das wachsende Bedürfnis nach schul- und familienergänzenden Angeboten, damit Eltern Familie und Beruf miteinander vereinbaren können.

An unseren Spitzentagen nehmen über 80 Kinder am Mittagstisch teil und genießen das feine Essen, das der Landgasthof Breiti täglich frisch liefert. Unsere Mahlzeiten und Zwischenverpflegungen ergänzen wir mit saisonalen Früchten und weiteren Angebote der lokalen Bauern und Imkern. Diese werden mit den Kindern gelegentlich auch besucht, um so einen Einblick in die Vielfalt ihrer Arbeit gewinnen zu dürfen. Es ist spannend, zu sehen woher Obst und Gemüse kommen und ein Highlight, an der Kirschernte mit dabei zu sein. Erlebte Geschichten, von denen die Kinder immer wieder gerne berichten.





Im Betreuungsalltag steht bei uns ein kindgerechtes, bedürfnisorientiertes und zeitgemässes Angebot im Vordergrund. Die Kinder sollen ihre schulfreie Zeit gerne bei uns verbringen, sich wohlfühlen und bei der Auswahl von Aktivitäten auch einbringen können.

Hütten bauen, Flosse basteln, sich in Specksteinarbeiten vertiefen, Käfer beobachten, die Natur geniessen, Marshmallows bräteln, gemeinsam mit den Freunden eine gute Zeit verbringen, sich zurückziehen, in Ruhe ein Buch lesen, Musik hören oder einfach kreativ sein.

Die Kinder verweilen sich vor oder nach dem Mittagessen in der Bibliothek, bewegen sich an der frischen Luft oder bei Ballspielen in der Turnhalle, lösen ihre Hausaufgaben oder forschen in der Experimentiergruppe «Einstein». Dabei diskutieren sie miteinander, lachen und lernen, ihre eigenen Bedürfnisse zu formulieren, das Gegenüber zu achten und bei Bedarf auch gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Vom Kindergartenkind bis zum Jugendlichen in der sechsten Primarschulklasse.

Mittlerweile arbeiten zehn Mitarbeiterinnen in der Betreuung, deren Herz für die Arbeit mit Kindern schlägt. Zwei Praktikantinnen ergänzen unser Team, die mit Freude neue Projekte einführen, diese mit den Kindern ausprobieren und sich mit ihnen freuen, wenn sie gelingen. Die Betreuung ist ein Ort, des Miteinanders, an dem auf spielerische Art gelernt und gelehrt wird. Dieses Wissen und unsere Erfahrung geben wir gerne weiter und bilden Fachpersonen Betreuung sowie Sozialpädagoginnen in unserer Tagesstruktur studienbegleitend aus. Besuche von Mitarbeitenden weiterer Betreuungsbetriebe aus den umliegenden Gemeinden bestärken uns weiterhin auf einem guten Weg zu sein.

Wir danken den Eltern für ihr Vertrauen und freuen uns, ihre Kinder auch in diesem Schuljahr ein Stück ihres Weges an der Schule Winkel begleiten zu dürfen.

Leiterin Betreuung Schule Winkel, Katharina Laws

Heilpädagogische Schule Bezirk Bülach



TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 23. November 2019

10.00 bis 15.00 Uhr

Führungen durch das Schulhaus
Kreativ-Werkstatt für Kinder mit Eltern
Kunstgalerie mit Werken aus der HPS

11.00 und 14.00 Uhr

Musikalische Überraschung

in Winkel, Lufingerstrasse 32
mit Fingerfood und weiteren Attraktionen

weitere Infos: www.hps-bezirk-buelach.ch



Die HPS Bezirk Bülach ist wieder in Winkel

Nach dem halbjährigen Externat in Kaiserstuhl ist seit dem 21. Oktober wieder Schulbetrieb in unserem erweiterten und renovierten Schulhaus. Mit einer flexiblen Aula, zusätzlichen Zimmern und einladender Aussengestaltung können sowohl die Schüler und Schülerinnen wie auch die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gut wirken und die HPS kann wachsen.

In unserer Tagesschule in Winkel unterrichten und betreuen wir kognitiv beeinträchtigte Kinder und Jugendliche, vom Kindergarten bis zur Oberstufe. Daneben begleiten wir in der Werkstufe 15plus in Kloten Jugendliche auf ihrem Weg in das Erwachsenen- und Berufsleben.

So danken wir allen Gemeinden des Zweckverbands HPS Bezirk Bülach für ihren Beitrag an unser neues Schulhaus. Besonders der Standortgemeinde Winkel, welche uns fachlich und personell im Bauprozess begleitet hat.

Jetzt feiern wir mit Ihnen zusammen den «Tag der offenen Tür» am **Samstag, 23. November 2019** (siehe Anzeige). Wir freuen uns auf viele neugierige Besucher!

Schulkommission, Mitarbeiterteam und Schülerschaft der HPS Bezirk Bülach

Einladung

zur Kreisgemeindeversammlung und Besichtigung des Siegerprojekts Kunst am Bau «Hände», Sekundarschulhaus Hinterbirch, Bülach

Wir laden Sie herzlich ein zur Kreisgemeindeversammlung und der Besichtigung des Kunstwerks «Hände» am **Donnerstag, 21. November 2019**.

Beginn der Kreisgemeindeversammlung um 19.00 Uhr, Sekundarschulhaus Hinterbirch, Trakt C, Bülach. Die Traktanden und die dazugehörigen Unterlagen können Sie auf unserer Homepage, **www.sekuelach.ch** einsehen. Besichtigung des Kunstwerks anschliessend an die Versammlung, ca. 19.45 Uhr.

Das Sekundarschulhaus Hinterbirch der Kreisgemeinden Bachenbülach, Bülach, Hochfelden, Hori und Winkel, wurde 1959 erbaut. 2016 erfolgte der Spatenstich für den Neubau des 3. Trakts. Rund ein Jahr nach Bezug waren die Umgebungsarbeiten abgeschlossen und so konnte im Mai 2019 der Neubau eingeweiht werden. Schon bei Planungsbeginn wurden durch die Schulbehörde bewusst Schülerinnen und Schüler des Schulhauses im Rahmen einer Zukunftswerkstatt in den Prozess miteinbezogen. Eine interne Projektgruppe aus Teammitgliedern des Schulhauses Hinterbirch unter der Leitung von Monica Vannini wurde mit dem Projekt «KUNST AM BAU» beauftragt.

Der «Kunst am Bau»-Wettbewerb wurde lanciert. Rund 100 Schüler und Schülerinnen beteiligten sich daran. Der 10-köpfigen Jury wurden 28 Projekte vorgestellt. Diese mussten verschiedene Kriterien wie Funktionalität, Ästhetik, Originalität und Implementierung erfüllen. Das Siegerprojekt der ehemaligen Schülerin Géraldine Trüllinger trägt den Namen «Hände». Ihr Projekt wurde umgesetzt und verschönert nun das Areal.

Das Ausgestalten der Hände war ein Gemeinschaftswerk aller Schülerinnen und Schüler.

Die drei jeweils als Hand geformten Sitzbänke wurden aus Beton gegossen und wiegen je drei Tonnen. Sie stehen einerseits symbolisch für das Arbeiten in der Schule, andererseits für die Werte Geborgenheit, Achtsamkeit und Frieden. Diese Begriffe wurden in einer Projektwoche in Zusammenarbeit mit Schülerinnen und Schülern als Mosaik gestaltet und an den Händen angebracht.

Wir freuen uns, Sie an der Kreisgemeindeversammlung und der Besichtigung des Kunstwerkes begrüssen zu dürfen und laden Sie anschliessend gerne zu einem Apéro ein.

Sekundarschulbehörde / Projektgruppe Kunst am Bau

Pfarrerin: Yvonne Waldboth

Büro: Hans-Haller-Gasse 4, 8180 Bülach, Telefon 043 411 41 64

E-Mail: yvonnewaldboth@refkirchebuelach.ch

Beachten Sie bitte die Veranstaltungen und Gottesdienste unserer Kreis-kirchengemeinde Bülach. Sie finden die Termine in den Gemeindeseiten des «Reformiert», der allen Reformierten zugestellt wird, in der Tagespresse (Kirchenzettel) und im Internet unter **www.refkirchebuelach.ch**. Wenn Sie die Zeitung «Reformiert» nicht bekommen, lassen Sie es uns bitte wissen, denn dann sind Sie bei uns auch nicht als «reformiert» gemeldet!

Liebe Winklerinnen und Winkler

Gerne teile ich mit Ihnen eine herbstliche Erfahrung:

Beim Wandern durch die Weinberge sah ich: Die Trauben wurden geerntet! Es ist ja auch schon Ende Oktober. Jetzt stehen die Stöcke leer, ihr Laub färbt sich wunderschön gelb und rot. Dazwischen noch grün belaubte Reben, die auf Nachlese warten. «Nachlese», dachte ich, ein bedeutungsvolles Wort: Trauben, gewärmt von der Oktobersonne, womöglich schon geeist von den ersten kalten Nächten, für die Spätlese, die Auslese.

Von Weinbauern weiss ich: Für den besten Wein braucht es viel Pflege, viel Rückschnitt, viel Mut zum Risiko und viel geduldiges Zuwarten. Und dann brauchte es den richtigen Moment, um einen grossen Wein zu geniessen. Es ist mit dem Leben nicht viel anders als mit den Weinstöcken, kommt mir in den Sinn.

Und da ist auch die Hoffnung, dass unsere letzten Trauben einmal zu einem Wein reifen dürfen, wie er zu einem ewigen, herrlichen Fest passt. Sie sehen, liebe Leserin, lieber Leser dieser Zeilen, manchmal kann man in der Natur fast auch ein bisschen die Bibel lesen und die Herbsttage sind eine passende Kulisse für Gedanken zu Zeit und Ewigkeit.

Mit herbstlichen Grüssen

Yvonne Waldboth

Bitte das nächste Winkelgespräch nicht vergessen!

Donnerstag, 7. November 2019, 19.30 Uhr

im MZR, Stiftung Hans Siegrist.

Gast bei Yvonne Waldboth ist Frau Brigadier Germaine Seewer, Kommandantin der Führungsunterstützungsbrigade 41.



Spannende Gespräche bei Brot und Wein!

Nächste Gottesdienste in Winkel

Werktagsandacht

Am Dienstag, 26. November, 9.30 Uhr, MZR, Stiftung Hans Siegrist.

Mit Pfarrerin Eva Caspers und Jin Bolli-Mao am Klavier.

Winkler Weihnachtsgottesdienst

Dienstag, 24. Dezember 2019, 17.00 Uhr im Breitisaal

mit festlicher Musik und Mitwirkung der Konfirmanden/innen

Musik: Jin Bolli-Mao, Klavier; Fabienne Leresche, Geige; Mélanie Adami,

Gesang; Gottesdienstgestaltung Pfarrerin Yvonne Waldboth



Gottesdienstzeiten

Samstag	17.30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag	8.45 Uhr	Eucharistiefeier
	9.45 Uhr	Santa messa in lingua italiana
	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
Montag	17.30 Uhr	Stille Anbetung (Ausfall während Schulferien)
	18.40 Uhr	Gebetsgruppe
Werktags	9.15 Uhr	Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag Mit Rosenkranz vor jeder Werktagmesse

Agenda ab dem 1. November 2019

Fr,	1.11.	13.30 Uhr	Jassgruppe St. Laurentius (Saal/Pfarreizentrum)
Sa,	2.11.	17.30 Uhr	Eucharistiefeier Totengedenkgottesdienst mit dem Dreifaltigkeitschor Bülach
		14.30 Uhr	Ökumenische Totenfeier Abdankungshalle Friedhof mit dem Dreifaltigkeits-Chor Bülach
Mo,	4.11.	17.30 Uhr	Stille Anbetung
		19.30 Uhr	Bibellesen im Zimmer 13/14 des Pfarrhauses
Do,	7.11.	9.15 Uhr	Frauengruppemesse mit Café im Anschluss
		19.00 Uhr	Rosenkranz für Verstorbene
Sa,	9.11.	17.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Pfarrer Markus Weber mit musikalischer Begleitung von NEWA Ensemble
Mo,	11.11.	8.25 Uhr	Rosenkranz mit Radio Maria Live
		9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Radio Maria Live
		17.30 Uhr	Stille Anbetung
Do,	14.11.	19.00 Uhr	Rosenkranz für Verstorbene
Sa,	16.11.	12.30 Uhr	Jassmeisterschaft des Katholischen Männervereins/Pfarreizentrum
		17.30 Uhr	Eucharistiefeier mit dem St. Laurentius-Chor (im Anschluss Wahl der neuen Pfarreiratsmitglieder)
So,	17.11.	10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Saal des Pfarreizentrums
		11.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Grüner Güggele Zertifizierungsfeier
Mo,	18.11.	17.30 Uhr	Stille Anbetung



Mi, 20.11.		Wandergruppe St. Laurentius (für weitere Infos siehe Homepage)
	20.00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung im Pfarreizentrum
Mo, 25.11.	17.30 Uhr	Stille Anbetung
Do, 28.11.	12.00 Uhr	Schwiizer Chuchi
Fr, 29.11.	13.30 Uhr	Jassgruppe St. Laurentius

Liebe Gemeinde

November – die Nächte werden kälter, die Tage kürzer und die Natur bettet sich zur Ruhe. Die meisten Pflanzen verlagern ihre Kräfte zurück zu den Wurzeln und bereiten sich auf den Winter vor. Katholische Christen feiern im November das Fest Allerheiligen und Allerseelen. Wie viele Heilige und Selige mag es wohl geben. Dabei stehen sicherlich diejenigen, die zur Ehre der Altäre erhoben worden sind, aber auch viele Unbekannte, die in aller Treue und vielleicht Unscheinbarkeit Jesu Botschaft mit ihrem Leben bezeugt haben. Am Allerseelen gedenken wir unseren lieben Verstorbenen, die wir vermissen. Wir glauben daran, dass sie Gottes Antlitz schauen, aber vielleicht noch nicht so, wie sie das machen möchten. Vielleicht ist diese grosse Sehnsucht nach Gott noch nicht ganz gestillt. Dabei kann ihnen nur unser Gebet helfen. So laden wir Sie ganz herzlich ein zum Totengedenkgottesdienst am **Samstag, 2. November 2019, 17.30 Uhr**. Alle sind herzlich willkommen!

Rosenkranz für Verstorbene

Im Monat November wenden wir unsere Aufmerksamkeit besonders unseren lieben Verstorbenen zu. Als Zeichen unserer Verbundenheit mit ihnen zünden wir Kerzen an und denken liebevoll in unseren Gebeten an sie. Das Gebet ist das grösste Geschenk, das wir ihnen jetzt schenken können. So möchten wir Sie alle ganz herzlich zum Rosenkranzgebet für Verstorbene einladen: am **Donnerstag, 7. und 14. November 2019, jeweils 19.00 Uhr** in der Kirche. Wir laden Sie ein, einen Moment in der Stille zu verweilen. Danken wir Gott für sein hellstes Licht, das ER uns geschenkt hat: Jesus Christus, der alles Leid in Freude und Zuversicht verwandelt.

Bibellesen

Am **4. November 2019, 19.30 Uhr** findet wieder unser Bibellesen statt. Wir lesen zusammen in der Bibel und kommen darüber ins Gespräch, was die Texte für uns heute bedeuten. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen! Es sind keine Vorkenntnisse nötig.



Kirchgemeindeversammlung

Am **Dienstag, 20. November 2019** findet um 20.00 Uhr die Kirchgemeindeversammlung statt. Alle Mitglieder unserer katholischen Pfarrgemeinde sind herzlich zu dieser Kirchgemeindeversammlung eingeladen. Sie findet im Saal des Pfarreizentrums statt. Wir danken Ihnen für das Interesse und Engagement für unsere Kirchgemeinde.

Die Geschenk-Tausch-Aktion

Die Geschenk-Tausch-Aktion ist ein Angebot für Kinder im Alter von drei bis zwölf Jahren und findet wie jedes Jahr im Dezember statt. Dieses Mal am **11. Dezember 2019**.

Im November aber beginnt schon die Sammelphase. Vom **11. November bis zum 6. Dezember 2019** sammeln wir gut erhaltene Spielzeuge wie Lego, Playmobil, neuwertiges Puppenspielzeug, Holzspielzeug, wie auch Sport- und Bewegungsspielzeug für die Geschenk-Tausch-Aktion!

Die Abgabe erfolgt unter anderem im katholischen Pfarramt (Scheuchzerstrasse 1, 8180 Bülach) zu den Öffnungszeiten.

Karolina Gad
Pastoralassistentin

Ist mein Beitrag ein Inserat, eine Veranstaltung oder ein Bericht?

Folgende Punkte helfen beim Erkennen der richtigen Kategorie:

Inserat

- Möchte ich Werbung für meine Firma oder eine Dienstleistung machen?
- Möchte ich den Beitrag regelmässig publizieren? (halbjährlich/jährlich)

Veranstaltung

- Geht es in meinem Beitrag um eine konkrete Veranstaltung?
- Habe ich ein fixes Datum und Programm?

Bericht

- Erzähle ich von einer besuchten Veranstaltung?
- Möchte ich Informationen zu einem gewissen Thema verbreiten?
- Ist mein Beitrag mit vielen Bildern illustriert?

Beachten Sie bitte, dass dies nur Eckpunkte/Richtwerte sind.
Für Fragen melden Sie sich am besten direkt bei der Redaktion
dorfzeitig@bmdruck.ch.



Neue Bücher für Erwachsene

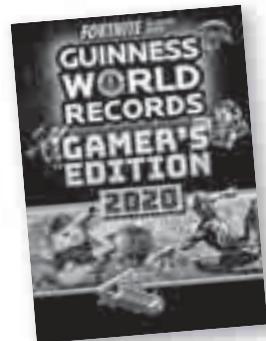
- Schicksal und Gerechtigkeit, *Jeffrey Archer*
- Gugelhupfgeschwader, *Rita Falk*
- Wolkenbruchs waghalsiges Stelldichein mit der Spionin, *Thomas Meyer*
- Allmen und der Koi, *Martin Suter*
- Gespräch mit Freunden, *Sally Rooney*
- 13 Mordfälle und eine Amour Fou, *Stefan Hohler*
- Das Schmetterlingszimmer, *Lucinda Riley*
- Die letzte Witwe, *Karin Slaughter*
- Weisse Fracht, *Gil Ribeiro*



Das Warten hat ein Ende! Am **25. November 2019** erscheint endlich der neue Teil der «Sieben Schwestern-Saga»; Die Sonnenschwester.

Neue Sach- und Lesebücher für Mittelstufekids

- 1000 Gefahren in der Wildnis
- Fussballpokale der 1000 Gefahren
- Dog Man 3
- Versunkene Welten, *Christian Jégou*
- Der Erste Weltkrieg, *Hermann Vinke*
- Guinness World Records Gamer's Edition 2020
- Guinness World Records 2020



Neue Schüler-Sachbücher zum Thema Klima

- Klimahelden, *Hanna Schott*
- Wie viel wärmer ist 1 Grad, *Kristina Scharmacher-Schreiber*
- Globi und der Planet Erde, *Liz Sutter*
- Dünnes Eis, *Roxanne Crossley*
- Das Klimabuch, *Esther Gonstalla*

Neue DVDs

- Der Fall Collini
- Glam Girls
- Stan & Ollie
- Van Gogh
- Zwingli
- Aladdin
- The big short





Voranzeige

Anlässlich unseres Adventsfensters am **Dienstag, 3. Dezember 2019** haben wir zwei Autoren des Buchprojektes «Geschichten, die das Fliegen schrieb» eingeladen. Über 50 ehemalige Swissair und Swiss Mitarbeiter haben Geschichten zusammengetragen und diese in einem einmaligen Buch veröffentlicht. Nähere Infos dazu folgen in der Dezember-dorfzeitig. Reservieren Sie sich das Datum!

6. Kunst-Bibliotheks-Kaffee

Erneut durften wir uns über viele interessierte Besucher freuen, welche anlässlich unseres 6. Kunstkaffees in die Bibliothek gekommen sind. Diana Pavoni stellte einige ihrer Bilder und Gebrauchskeramiken aus, welche noch bis Ende November in der Gemeinde- und Schulbibliothek Winkel während unseren Öffnungszeiten zu sehen und kaufen sind.



Die Bibliothek ist im Schulhaus Grossacher **B**, **Telefon 044 864 81 89**

Öffnungszeiten

Montag	15.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag	15.00 bis 16.30 Uhr 19.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch	9.45 bis 10.45 Uhr 15.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 16.30 Uhr
Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr

Schulferien:
Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr

bibli@bibliothek-winkel.ch
www.bibliothekwinkel.ch



Der nächste Mittagstisch findet am

Dienstag

12. November 2019

um 12.00 Uhr

im Mehrzweckraum, Stiftung Hans Siegrist statt.



Anmeldung

Eintragung auf unseren Listen bei den Eingängen oder am Donnerstag, 7. November 2019, ab 18.00 Uhr, bei Frau Erika Gisin, Telefon 044 860 52 41 (Telefonbeantworter ist eingeschaltet).

Ortsvertretung Pro Senectute Winkel

Kontaktperson:

Martha Regina Surber, Telefon 044 860 02 46

Wären Sie froh, abgeholt zu werden?

Dann melden Sie sich bitte

bis Freitag, 8. November 2019,

bei Rolf Burkhart, Telefon 044 860 49 08.

Dieser Anlass wird vom Bundesamt für Sozialversicherungen subventioniert, weil er in besonderem Masse altersspezifischen Beeinträchtigungen entgegenwirkt.

Offenes Singen

Einladung an alle, Jung und Alt, die gern singen und einen vorweihnächtlichen Nachmittag miteinander verbringen möchten.

Dienstag, 26. November 2019, 14.30 Uhr

Mehrzweckraum, Stiftung Hans Siegrist

Hans Egli: Klavier

Esther Baumann: Querflöte

Peter Baumann: Gitarre

Martha Regina Surber: Leitung

Dauer ca. 1 Stunde

Anschliessend lassen wir den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns über jeden Gast und jede Stimme!

Hans Egli und Martha Regina Surber mit dem Pro Senectute-Team



ke – Holztisch – Restaurationen – Innenausbauten – Bar – Weinkeller – Ankleide – Schminktisch – Ba
 dverkleidungen – Einbauschränke – Zierleisten – Ladenbau – Messestand – Decken – Parkett – Möbe
 Bäder – Ladenbau – Hocker – Türen – Sideboard – Schränke – Holztisch – Restaurationen – Innenaus
 - Weinkeller – Ankleide – Schminktisch – Badmöbel – Wandverkleidungen – Einbauschränke – Zierle
 bau – Messestand – Decken – Parkett – Möbel – Küchen – Bäder – Ladenbau – Hocker – Türen – Sid
 ke – Holztisch – Restaurationen – Innenausbauten – Bar – Weinkeller – Ankleide – Schminktisch – Ba
 dverkleidungen – Einbauschränke – Zierleisten – Ladenbau – Messestand – Decken – Parkett – Möbe
 Bäder – Ladenbau – Hocker – Türen – Sideboard – Schränke – Holztisch – Restaurationen – Innenaus
 - Weinkeller – Ankleide – Schminktisch – Badmöbel – Wandverkleidungen – Einbauschränke – Zierle
 bau – Messestand – Deck
 ke – Holztisch – Restaura
 dverkleidungen – Einbaus
 Bäder – Ladenbau – Hock
 - Weinkeller – Ankleide –
 bau – Messestand – Decken – Parkett – Möbel – Küchen – Bäder – Ladenbau – Hocker – Türen – Sid
 ke – Holztisch – Restaurationen – Innenausbauten – Bar – Weinkeller – Ankleide – Schminktisch – Ba
 dverkleidungen – Einbauschränke – Zierleisten – Ladenbau – Messestand – Decken – Parkett – Möbe
 Bäder – Ladenbau – Hocker ...und das schon seit über 70 Jahren. Restaurationen – Innenaus
 - Weinkeller – Ankleide – Schminktisch – Badmöbel – Wandverkleidungen – Einbauschränke – Zierle
 bau – Messestand – Decken – Parkett – Möbel – Küchen – Bäder – Ladenbau – Hocker – Türen – Sid
 änke – Holztisch – Restaurationen – Innenausbauten – Bar – Weinkeller – Ankleide – Holztisch – Bad
 dverkleidungen Baltensperger AG Zürichstrasse 1 8180 Bülach Tel.044 872 52 72 Parkett – Möbe
 läder – Ladenbau info@baltensperger-ag.ch www.baltensperger-ag.ch Innenausbauter
 ler – Ankleide – Schminktisch – Badmöbel – Wandverkleidungen – Einbauschränke – Zierleisten – La
 estand – Decken – Parkett – Möbel – Küchen – Bäder – Ladenbau – Hocker – Türen – Sideboard – Sc
 isch – Restaurationen – Innenausbauten – Bar – Weinkeller – Ankleide – Schminktisch – Badmöbel –
 idungen – Einbauschränke – Zierleisten – Ladenbau – Messestand – Decken – Parkett – Möbel – Kü

	Was	Wann	Wo
	Stammtisch	2.11.2019, 15.00–17.00 Uhr 12.11.2019, 15.00–17.00 Uhr	Landgasthof Breiti Landgasthof Breiti
	Modellbahn-Stamm	21.11.2019, 19.30 Uhr	Landgasthof Breiti
	Jassen	12.11.2019, 14.00–17.00 Uhr 13.11.2019, 14.00–17.00 Uhr	Landgasthof Breiti Stützli
	Schach	27.11.2019, 13.00–17.00 Uhr	Stützli
	Kultur	14.11.2019, 20.00 Uhr	Casinotheater Winterthur
	Dienstleistungen		
	Computeria	jeweils donnerstags, 16.00–18.00 Uhr jeden 1. Mittwoch im Monat, 16.00–18.00 Uhr	Reformiertes Kirchgemeindehaus Bülach Cafeteria im Baumgarten, Bachenbülach
Bewegen und Gesundheit	Gedächtnstraining	7.11.2019, 9.30–11.00 Uhr 21.11.2019, 9.30–11.00 Uhr	Küchenraum, Stiftung Hans Siegrist Küchenraum, Stiftung Hans Siegrist
	Spazieren	6.11.2019, 9.00 Uhr 13.11.2019, 9.00 Uhr 20.11.2019, 9.00 Uhr 27.11.2019, 9.00 Uhr	Rüti Rüti Rüti Rüti
	Wandern	12.11.2019, 13.00 Uhr	Gemeindehausplatz
	Velofahren		
Sprachen	Englisch	14.11.2019, 14.00–15.30 Uhr 28.11.2019, 14.00–15.30 Uhr	Landgasthof Breiti Landgasthof Breiti
	Französisch	7.11.2019, 9.30–11.00 Uhr 21.11.2019, 9.30–11.00 Uhr	Landgasthof Breiti Landgasthof Breiti
	Italienisch	11.11.2019, 14.00–15.30 Uhr 25.11.2019, 14.00–15.30 Uhr	Landgasthof Breiti Landgasthof Breiti
	Spanisch	7.11.2019, 14.00–15.30 Uhr 21.11.2019, 14.00–15.30 Uhr	Landgasthof Breiti Landgasthof Breiti
Gemeinsames Kochen und Essen	Kleiner Mittagstisch für Alleinstehende	29.11.2019, 12.00 Uhr	bei Rita Eigenmann Rigistrasse 8, Rüti-Winkel
	Tavolata Gruppe 1		
	Tavolata Gruppe 2	12.11.2019, 11.00 Uhr	bei Kathrin Baggenstoss

Info	Anmeldung	Bemerkungen
Werner Wüest, Tel. 044 860 06 48 werner.h.wueest@bluemail.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Ueli Tscharner, Tel. 044 862 74 70 art-web@bluewin.ch		Stamm oder Fahrbetrieb
Roman Staub, Tel. 043 444 00 31 annyroman@bluewin.ch	bis 9.11.2019 bis 9.11.2019	
Roman Staub, Tel. 043 444 00 31 annyroman@bluewin.ch	bis 25.11.2019	
Heidi oder Köbi Meier, Tel. 044 860 30 58 heidi.meier24@bluewin.ch	bis 11.11.2019	Bänz Friedli: «Was würde Elvis sagen?» für Details siehe Seite 39
Rolf Burkhart, Tel. 044 860 49 08 rolf.burkhart@bluewin.ch		bei Bedarf Rolf Burkhart anfragen
Hansruedi Huber, Tel. 044 813 22 95 hrhuber@bluewin.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Ursula Colberg, Tel. 044 860 04 48 usch44@gmx.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Agnes Würigler, Tel. 044 865 68 57	keine erforderlich keine erforderlich	Besammlung bei E. Schellenberg Egetswilerstrasse 1
Martha Surber, Tel. 044 860 02 46 masurber@hispeed.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Heinz Schenkel, Tel. 079 639 67 48 heinz.schenkel@gmx.ch Erich Brun, Tel. 044 860 74 22 ebrun_winkel@bluewin.ch	keine erforderlich	Von Oberrüti via Marchlen nach Winkel für Details siehe Seite 38
Ueli Huber, Tel. 044 861 01 45 2uelis@gmx.ch Ueli Gutmann, Tel. 044 321 75 26 uguku@bluewin.ch		Winterpause
Hansruedi Huber, Tel. 044 813 22 95 hrhuber@bluewin.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Hansruedi Huber, Tel. 044 813 22 95 hrhuber@bluewin.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Micheline Thoma, Tel. 044 813 11 58 michelinethoma@bluewin.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Verena Gubler, Tel. 044 860 97 85 verena.gubler2014@gmail.com	keine erforderlich keine erforderlich	
Rita Eigenmann, Tel. 044 860 36 03 tarzan.eigenmann@hispeed.ch	bis 26.11.2019, 18.00 Uhr	
Charlotte Meier, Tel. 044 860 29 75 charlotte-meier@bluemail.ch		Kein Kochen im November
Cathy Monticelli, Tel. 044 886 15 35 cm@uptm.ch		weitere Interessenten melden sich bei Cathy Monticelli

61. Wanderung von Oberrüti via Marchlen nach Winkel

Datum	Dienstag, 12. November 2019
Zeit	13.00 Uhr, Gemeindehausplatz oder 13.30 Uhr, Bushaltestelle «Bühlhof» für alle Teilnehmenden
Treffpunkt	Gemeindehausplatz oder Bushaltestelle «Bühlhof»
Wanderroute	Winkel Gemeindehausplatz – Bühlhof – Heubergloo – Altbebenstrasse – Malenrüti – Uewach – Hohrüti – Hinter Marchlen – Silberhau – Lattenrüti – Hintergschmatt – Kuenzewis – Winkel, Restaurant «Breiti»
Dauer	Gemütliche 2 bis 2½ Stunden (plus Pausenhalt)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Es sind alle freundlich eingeladen, die Freude, Lust und Spass am Wandern haben. Zögern Sie nicht – nutzen Sie die Gelegenheit und wandern Sie mit uns. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen und heissen Sie alle recht herzlich willkommen.

Kleidung	Dem Wetter entsprechende Ausrüstung Gutes Schuhwerk und Wanderstöcke sind ratsam.
Verpflegung	Aus dem Rucksack, sofern nötig Für unterwegs unbedingt etwas zum Trinken mitnehmen.
Versicherung	Ist Sache der Teilnehmenden
Rückkehr	Zwischen 16.00 und 16.30 Uhr

In der Zwischenzeit grüssen Sie die Wanderleiter
Erich Brun und Heinz Schenkel

Nächste Wanderung: März 2020

Bänz Friedli – «Was würde Elvis sagen?»

Donnerstag, 14. November 2019, 20.00 Uhr

Casinotheater Winterthur

Erzählerisches Kabarett

Bänz Friedli stellt sich einfach hin und erzählt. Darin besteht im Grunde schon sein ganzes Kabarett. Aber wie er das tut! Er sinniert und philosophiert, imitiert Slangs und Dialekte, er beobachtet und parodiert, ist bald nachdenklich, bald saukomisch, und es sprudelt im neuen Programm «Was würde Elvis sagen?» nur so aus ihm heraus: was ihn beglückt und was ihn aufregt. Weil er stets auf die Aktualität und den jeweiligen Ort eingeht, wird jeder Abend zum Unikat. Nur eines bleibt sich gleich: Immer wieder fallen ihm Songs von Elvis Presley ein – der King of Rock'n'Roll spendet in jeder Lebenslage Trost. Weil, wenn nicht er, wer dann?

Weitere Infos

www.baenzfriedli.ch

Kosten

AHV CHF 43.– pro Person

Hin- und Rückfahrt

Individuell

Für Fahrgemeinschaften

Treffpunkt 18.45 Uhr beim Gemeindehaus Winkel

Anmeldung bis Montag, 11. November 2019 an:

Heidi oder Köbi Meier, Telefon 044 860 30 58 oder E-Mail heidi.meier24@bluewin.ch

Helga Schmid

lebt zusammen mit ihrem Lebenspartner in Winterthur

Was gefällt dir an deinem Beruf?

Mir gefällt der Kontakt zu älteren Menschen und die Pflege an sich. Sie ist so abwechslungsreich wie die Menschen auch.

Du hast früher auch schon in Deutschland gearbeitet. Gibt es nennenswerte Unterschiede in der Pflege im Vergleich zu der Schweiz?

Was ich als entscheidend empfinde, ist die Zeit, die man sich als Pflegende für eine Person nehmen kann. Es ist unbefriedigend, wenn man das Gefühl hat, nicht auf die Menschen eingehen zu können, weil man unter Zeitdruck steht. Die Pflege an und für sich unterscheidet sich nicht gross zwischen den beiden Ländern, aber die Art wie sie organisiert ist und wie viel man bereit ist dafür zu bezahlen ändert sich in Deutschland und in der Schweiz immer mal wieder, je nach dem vorherrschenden Zeitgeist und der Politik.



Was ist der Vorteil der Spitex im Vergleich zu einem Pflegeheim? Gibt es auch Nachteile?

Die meisten Menschen sind in ihrem Zuhause in ihrer vertrauten Umgebung zufriedener als im Pflegeheim. Sie können Zuhause selbstbestimmter leben. Wir können uns in der Spitex mehr Zeit nehmen für die Klient*innen. Und das selbstständige Arbeiten und pflegen macht da mehr Freude. Nachteile sehe ich keine, aber die Pflege Zuhause hat halt Grenzen und braucht einen gewissen sozialen und organisatorischen Rahmen.

Wie funktioniert der Mahlzeitendienst?

In Winkel wird er von der Spitex organisiert. Wir holen die Mahlzeiten in einer Wärme Box im Restaurant, bringen sie zu den Klient*innen und tischen sie auf. Das kann am Mittag oder auch am Abend sein. Zum Tagesteller gehören auch eine Suppe, ein Salat und ein Dessert und natürlich kann man Unverträglichkeiten mitteilen und gewisse Wünsche anmelden. Wir Pflegende stellen aber immer wieder fest, dass Essen mehr ist, als man mit einem Mahlzeitendienst abdecken kann. Für viele Menschen ist es nur eine halbwegs befriedigende Lösung.

Welche Situationen sind eher unangenehm in deinem Arbeitsalltag?

Angenehm ist es natürlich dankbare, freundliche und zufriedene Klient*innen zu pflegen. Wenn es nicht so ist, ist es logischerweise für die Pflegenden unangenehm oder manchmal sogar belastend, obwohl wir die Situationen, in der sich unsere Klient*innen befinden verstehen können. Aber es gehört ja zu unserer Arbeit, mit Menschen in den verschiedensten Lebenssituationen umzugehen. Das gelingt mal besser, mal schlechter.

Was sollten Eure Kund*innen unbedingt wissen über die Spitex?

Wir versuchen immer die Einsatzzeiten so zu richten, dass es auch am besten zum Tagesablauf der Klient*innen passt. Leider ist das nicht immer ganz möglich, weil wir ja alles auch in unseren «Stundenplan» bringen müssen. Und gerade weil wir gerne auf unsere Patient*innen eingehen, ist es auch so, dass die Zeiten variabel sind, manchmal braucht uns jemand etwas länger und manchmal geht alles schneller als gedacht. Und es kann immer zu Zwischenfällen kommen.

Was machst du gerne in deiner Freizeit?

Ich erhole mich gerne beim Lesen, Zeichnen, dem Besuch von Kunstmuseen und reise sehr gerne und zwischendurch mag ich auch einfach mal faulenzen.

Wenn du drei Wünsche frei hättest, welche wären es?

Ich wünsche mir Gesundheit und mehr Toleranz auf dieser Welt.
Mehr fällt mir gerade nicht ein.



Meditation über die 2 Herzen in Winkel

Wo: Untere Lättenstrasse 1, 8185 Winkel
Wann: jeden 1. Donnerstag im Monat, 19–21 Uhr
Wer: für alle ab 16 Jahren – ohne Vorkenntnisse
Unkostenbeitrag: Fr. 20.–

Ich freue mich auf ein gemeinsames Erlebnis
Max Baumberger – 078 928 17 29
www.energetische-heilung-maxbaumberger.ch



Gemütlicher Jahresschlusscock

Samstag, 16. November 2019, 8.30 Uhr

Restaurant Breiti

Wir laden ein zu einem gemeinsamen Frühstück, pflegen dabei das Zusammensein und blicken ins Wanderjahr 2020 und in die Zukunft der Wandergruppe.

Die Wanderleiter Ernst Egger, Robert Fink, Werner Sigrist und Arthur Rey freuen sich auf zahlreiche hungrige Wanderfreudige.

Anmeldung erforderlich bis **Mittwoch, 13. November 2019**

per Mail an a_rey@bluewin.ch



Familienanlass / Nistkastenreinigung

Am **Samstag, 2. November 2019**, reinigen wir zusammen mit Kindern «Vogelhüüslí», die rund ums Hüttenbüel an Bäumen aufgehängt sind. Welcher Vogel hat wohl seine Eier in diesem Nistkasten ausgebrütet? Wer, ausser Vögel, benützt die künstlichen Nisthilfen?

Im Anschluss an die ca. einstündige Begehung, laden wir unsere kleinen und grossen Gäste ein zu einem Gratis-Getränk und zur Gratis-Wurstbrötlete am offenen Feuer. **Treffpunkt 13.30 Uhr** beim Hüttenbüel. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Informationen über die Aktivitäten des NVV-Winkel finden Sie auf der Homepage **www.nvv-winkel.ch**



Infoanlass für alle

Für alle Einwohnerinnen und Einwohner, welche sich aktiv mit einem Stand, Food-Konzept, einer speziellen Attraktion oder der Mitwirkung auf der Kulturbühne (Musik, Theater, Comedy) an unserem Dorffäscht beteiligen möchten, findet am

Donnerstag, 7. November 2019, 20.00 Uhr

im Breitsaal in Winkel eine Informationsveranstaltung statt.

Nebst allgemeinen Informationen über den bevorstehenden Anlass beantworten wir gerne Ihre Fragen zum Dorffäscht 2021. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme der Winkler Bevölkerung.

Im Namen des OK Dorffäscht 2021
Diana Pavoni und Cédric Stutz (Co-Präsidium)

info@dorffest-winkel.ch

Hausverkauf von einfach
bis gehoben

Engel & Völkers · Bülach
043 500 38 38 · buelach@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/buelach



ENGEL & VÖLKERS



Der bewegte Herbst 2019 / Vol. II

Der Sportclub und die Gemeinde Winkel, laden ein zum «schwitzen» ...

Falls Sie die ersten zwei Lektionen verpasst haben, ist es noch nicht zu spät mitzumachen! Packen Sie Ihre Turnschuhe und bewegen Sie sich mit uns jeweils Donnerstag Abends von 20.15 bis 21.15 Uhr, in der Turnhalle Grossacher

Die nächsten Termine und Möglichkeiten sind:

7. November kämpf dich fit mit kickpower

Esther Meierhofer Dipl. Kick Power und Fitbox Master Trainer /
Dipl. Groupefitness Trainer

14. November funktionelles Training, die alltagsrelevante und sportartübergreifende Trainingsform

Antonio Larosa Personal Trainer/ISSA Fitness Trainer/Crossfit Level 1 Coach/
Box- und Thaibox-Instruktor

21. November kämpf dich fit mit kickpower

Esther Meierhofer Dipl. Kick Power und Fitbox Master Trainer /
Dipl. Groupefitness Trainer

28. November smoveyWORKOUT Rückentraining

Fredi Wetli smovey Instruktor Schweiz/Aerobic Instruktor

Teilnahme ab 16 Jahren, nach oben offen ...
Unregelmässige Teilnahme ist kein Problem
Keine Mitgliedschaft nötig/ Jedefrau und Jedermann ist willkommen

Kosten Mit CHF 5.– pro Lektion sind Sie dabei und tun sich und anderen Gutes, denn der Erlös geht zu Gunsten der Stiftung Special Olympics Schweiz zur Schaffung von inkludierten Sport- und Bewegungsangeboten für Menschen mit Beeinträchtigung.
www.specialolympics.ch

Für weitere Informationen und Fragen wenden Sie sich an
skiturnen@sportclub-winkel.ch oder SMS an 079 598 10 23

SÄULI JASS

FÜR ALLE



FREITAG, 8. NOVEMBER

Alle Jasser und Jasserinnen sind herzlich eingeladen
zu einem Schieber mit zugelosten und abwechselnden Partnern

im Säali im Restaurant Breiti in Winkel

Ab 19.00 Uhr Racletteplausch Fr. 23.–
danach ab 20.00 Uhr Säulijasse

Startbeitrag: Fr. 25.–

Organisiert vom Gewerbeverein Winkel



Schallwelle trifft Rheinwelle

Leitung: Flurina Pfister

Surfen Sie mit uns dem Rhein entlang und tauchen Sie in die dazu passenden Klänge ein.

Die bunt zusammengesetzte Gesangsgruppe «SingMix Babü» unter der Leitung von Flurina Pfister lädt Sie herzlich dazu ein.

Am Sonntag, den 10. November 2019

11.00 Uhr, im Mehrzweckraum, Stiftung Hans Siegrist in Winkel

15.00 Uhr, im Saal des Zentrums Baumgarten in Bachenbülach

Auf unserer Reise vom Rheintal bis ans Meer begleitet uns die Familienband «Poachers Return» aus Oberrüti, die für zusätzlichen Schwung an Bord der MS Rheinwelle sorgt.

Kommen Sie vorbei – es gibt garantiert keine nassen Füsse – dafür ein «Wiederhören» bekannter Lieder und Melodien.



**«Wer aufhört zu werben,
um Geld zu sparen,
kann ebenso seine Uhr anhalten
um Zeit zu sparen.»**

Henry Ford

Für Printmedien sind wir Ihr Ansprechpartner:

bm druck ag ▪ Seebüelstrasse 36 ▪ 8185 Winkel
044 872 50 20 ▪ info@bmdruck.ch ▪ www.bmdruck.ch



Winkler Weihnachtsmärt **7. Dezember 2019, 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

De idyllischi Weihnachtsmärt

Reservieren Sie sich einen halben oder ganzen Stand per Mail oder mit dem untenstehenden Talon und bereichern Sie so mit Ihrem selbstgemachten Sortiment unseren Weihnachtsmärt.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen und ein abwechslungsreiches Angebot.

Märtteam Winkel
Elsbeth Hildebrand, Karin Burkhard, Tanja Loth,
Corinne Sauter, Natalie Schwarzenbach

Anmeldetalon

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ich verkaufe am Märt

Ich wünsche ½ Stand (CHF 20.–) ganzen Stand (CHF 40.–)

Anmeldeschluss 12. November 2019:
Natalie Schwarzenbach, Tüfwisstrasse 8, Winkel
044 860 89 26, maertteamwinkel@gmail.com

Info-Abend für Märkteilnehmer:
Donnerstag, 14. November 2019, 19.00 Uhr, Restaurant Breiti

JUBILÄUMS FEIER

16/17
NOVEMBER



Tickets unter:
www.mrwinkel.ch

BREITISAAL WINKEL

Türöffnung: Sa 18:00, So 10:00

Showbeginn: Sa 19:30, So 11:30

Festwirtschaft

Eintritt frei - Kollekte



BARFUSS

- Lymphdrainage / Entstauungstherapie
- Phytotherapie / Pflanzenheilkunde

Theres BärFUSS
Geerenstrasse 33
8185 Winkel

www.baerfuss.net
Tel. 044 920 10 10



Stricktreff

Wir treffen uns wieder jeden letzten Donnerstag im Monat im grossen Mehrzweckraum der Stiftung Hans Siegrist ab 19.30 bis 21.30 Uhr. Es wird ein Unkostenbeitrag von CHF 5.– erhoben.

28. November 2019

19. Dezember 2019

Ich freue mich auf einen gemütlichen, kreativen Abend.
Für allfällige Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.
Telefon 044 862 11 16





Samichlaus

Vom 30. November bis 8. Dezember 2019

Ab dem 4. November können Sie während den folgenden Zeiten einen Samichlaus bestellen: **Montag bis Donnerstag 18.30 bis 20.30 Uhr.**

St.-Nikolaus-Gesellschaft Bülach

044 860 96 00

www.samichlaus-buelach.ch

56. Samichlaus - Umzug am 24. November 2019, 17.00 Uhr



näf-lu.ch

Ihr starker Partner für:

- Grünflächenunterhalt
- Erd- & Tiefbauarbeiten
- Winterdienst
- Rodungen
- Strassenreinigung
- Spezialarbeiten

 Lohnunternehmen Näf

«Kreis – und s'lauft rund!»


hpk-malergeschäft.ch

Hanspeter **Kreis** | Wehntalerstrasse 16 | 8181 Höri
Tel. +41 44 860 39 43 | hpk-malergeschaefct.ch

enrichthaller.ch



FAHRSCHULE

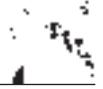
Weidmann

- Stockschaltung
- Automat
- Taxiausbildung
- Verkehrskunde
- Theorielokal:
Flurstrasse 16
8302 Kloten

044 813 04 36

Inhaber: René Suter-Weidmann, Winkel

www.fahrschule-weidmann.ch



Liebi Chinde,

im Summer wohn ich mit mim Schmutzli und em Eseli im tüüfe Tannewald.
I dere Zlit tüend mir die verschiedenschte Sache für d'Chlausezit vorbereite.

So müend d'Seckli, won ich Öi verteilte, gnäht werde. Au d'Äscht für d'Fitze tuen ich
schniede. Jedes Jahr überleg ich mir nöii Gschichtä, won ich Öi chan verzelle.

Jetzt wo d'Chläuseziit chunnt, ziehn ich mit mine Fründe, em Schmutzli und dä Eseli,
an Waldrand i öises Hüüsli. Vo deet us bsueched mir Öi und de Heiwäg in Tannewald
isch nüme so wiit.

Ich würd mich fröie, wänn nöd nur ich Öi, sondern au Ihr mich go bsueche chömed.

Am Samschtig, em 30. November 2019, dörfed alli wo Luscht händ, zwüschet
14.00 und 16.30 go luege, wo ich ässe und schlafe tuen.

Jetzt fröged Ihr Öi sicher, wo miis Hüüsli isch. Zum Hüüsli chan mer mit emene Büsli
fahre. Es haltet bi de alte Landi, det wo hüüt 1A mietwage isch.

Wänn Du mit Diine Eltere zu mir laufe willsch, so chasch Du dä Büslifahrer frage.
Er seid Dir, wo s'Hüüsli isch.

Ich fröie mich uf Diin Bsuech.

Bis bald

Öie Samichlaus





Advents-Fenster 2019

Unser Dorf-Adventskalender füllt sich langsam!

Ob Sie ein «offenes» oder ein «geschlossenes» Fenster machen, überlassen wir Ihnen. Mit dem «offenen» ist gemeint, dass Sie auch ihre Haustüre an Ihrem Datum für Besucher öffnen (ab 18.00 bis ca. 21.00 Uhr). Ein feiner Punsch, Tee oder Glühwein mit Guetzli oder Nüssen wird natürlich immer sehr geschätzt. Das «geschlossene» Fenster soll eine Möglichkeit für jene Bewohner sein, die einfach nur dekorieren möchten, ohne Besucher.

Ihre Anmeldung nehme ich gerne entgegen, am besten per Mail bis zum **19. November 2019**. Bitte die Wünsche unbedingt bis zu diesem Datum anmelden. So kann ihr Datum noch in der Dezember Ausgabe der dorfzeitig veröffentlicht werden.

Freuen Sie sich auf mehrere gemütliche Abende im Dezember. Wollen Sie sich auch im Dorf integrieren und vielleicht neue Nachbarn kennenlernen? Kommen Sie als Besucher zu den Adventsfenstern – oder noch besser: Dekorieren Sie selbst eines!

Brigit Sprecher, Mülibachstrasse 11, 8185 Winkel
Telefon 079 437 657 06, E-Mail brigit.sprecher@gmail.com

Dez.	Wer	Wo	Art
1.			
2.			
3.	Bibliothek Winkel	Schulhaus Grossacher Hungerbuelstrasse 17	offen
4.			
5.	Gemeinde und Primarschule Winkel	Vorplatz Dorfzentrum Breiti	offen
6.			
7.			
8.	Katharina Meier	Dorfstrasse 14 c	offen
9.			
10.	Gärtnerei Eymann	Bitzibergstrasse 1	offen
11.			
12.	Schulhaus Rüti	Schulhaus Rüti, Lufingerstrasse	offen
13.			
14.			
15.			
16.			
17.			
18.			
19.			
20.			
21.			
22.			
23.			
24.			



Letzte Gelegenheit! Nur noch bis zum
17. November 2019 noch im Programm:

SECHS TANZSTUNDEN IN SECHS WOCHEN

BERÜHREND, LEICHTFÜSSIG MIT VIEL WITZ UND
CHARME, von Richard Alfieri

Regie Urs Blaser, eine Produktion der
Kammerspiele Seeb
Aufführungsrechte Rowohlt Theater Verlag, Reinbek
bei Hamburg
Ausstattung Harry Behlau
mit Monica Marquardt und Reto Mosimann



Als die einsam lebende Predigerwitwe Lily sich einen Tanzlehrer ins Haus bestellt, rechnet sie nicht mit Michael, einem hitzköpfigen, mimosenhaften Italiener. Zwischen Lily und Michael kracht es schon bei der Begrüssung. Sie beschimpft ihn, und er beschimpft sie, sie belügt ihn, und er belügt sie. Aber sie will nicht allein sein, und er braucht das Geld. Doch Stunde um Stunde, bei Walzer, Foxtrott und Cha-Cha-Cha, nähern sich die beiden zögerlich an, fassen langsam Vertrauen, obwohl ihre ungleichen Temperamente immer wieder kollidieren.

Hinreissend leichtfüssig und anrührend erzählt diese Komödie vom Altern und der Einsamkeit, von Liebesbeziehungen und Lebensentwürfen, von Vorurteilen und Enttäuschungen, aber vor allem vom Beginn einer wunderbaren Freundschaft zwischen zwei komplizierten Charakteren.

Eintrittspreise

Abendvorstellung CHF 50.–
Matinée inkl. Frühstücksbuffet CHF 80.–

Telefonischer und schriftlicher Vorverkauf unter www.kammerspiele.ch oder
Telefon 044 860 71 47

Letzte Vorstellungen:

Fr,	1. November 2019	20.00 Uhr
Sa,	2. November 2019	20.00 Uhr
So,	3. November 2019	19.00 Uhr
Mi,	6. November 2019	20.00 Uhr
Do,	7. November 2019	20.00 Uhr
Fr,	8. November 2019	20.00 Uhr
Sa,	9. November 2019	20.00 Uhr
So,	10. November 2019	Matinée
	Frühstücksbuffet 10.00 Uhr, Vorstellung 11.30 Uhr	
So,	10. November 2019	17.00 Uhr
Mi,	13. November 2019	20.00 Uhr
Do,	14. November 2019	20.00 Uhr
Fr,	15. November 2019	20.00 Uhr
So,	17. November 2019	Matinée
	Frühstücksbuffet 10.00 Uhr, Vorstellung 11.30 Uhr	



45 Jahre Kammerspiele Seeb – am **22. November 2019**
starten wir mit unserer Jubiläumsproduktion

DER TAG, AN DEM DER PAPST GEKIDNAPPT WURDE

EINE KOMÖDIE IN ZWEI AKTEN,
von João Bethencourt

Regie Urs Blaser, eine Produktion der
Kammerspiele Seeb in Zusammen-
arbeit mit dem Theater am
Hechtplatz, Zürich

Aufführungsrechte VVB GmbH, Norderstedt (D)

Ausstattung Harry Behlau

Musik Dennis Bäsecke

mit Walter Andreas Müller, Eric Hättenschwiler, Sabina Deutsch,
Jeremy Müller, Marco Canadea, Klara Rensing, Reto Mosimann

Doppelbesetzung Katharina Bohny, Philipp Malbec



Gelegenheit macht Diebe. Dieses Sprichwort nimmt Samuel Leibowitz, ein etwas verschrobener, jüdischer Taxifahrer, ernst und schleppt den in Zürich weilenden Papst mit vorgehaltener Pistole nach Hause, um ihn in seine koschere Speisekammer einzusperren. Für seine Frau Sarah und seine Familie ist dies nichts Ungewöhnliches, haben sie sich doch längst an seine skurrilen Einfälle gewöhnt. Dass Samuel einen «Weltfriedenstag» erpressen will, an dem kein Blut fließen darf, gefällt dem Papst, und eine herzliche, fröhliche Beziehung entsteht zwischen dem katholischen Kirchenoberhaupt und der jüdischen Familie. Die Welt erhält eine Verschnaufpause ... Ein Theaterklassiker über das friedvolle Miteinander der Menschen – witzig, intelligent, mit pointierten Dialogen und noch immer hochaktuell!

Spieldaten November und Dezember 2019

Die Vorstellungen im November und Dezember sind fast alle ausverkauft. Es sind kurzfristig aber immer wieder einzelne, freie Plätze verfügbar. Mehr Informationen erhalten Sie unter Telefon 044 860 71 47. Rufen Sie uns an!

Demnächst folgen die Spieldaten für den März 2020.

Kammerspiele Seeb, Zürichstrasse 16, 8184 Bachenbülach, Telefon 044 860 71 47



Coiffeur
Schräg
Schnitt



Manuela Karg

Chlihölzliweg 3
8185 Rüti-Winkel

Telefon 079 208 1446

www.schraegschnitt.ch

AUTO

Fahrstunde ab Fr. 79.-

MSTREBEL

NOTHELFER | THEORIE | AUTO | MOTORRAD | VERKEHRSKUNDE | WAB

Sekretariat: Haldenstrasse 15, 8185 Winkel
Gratis-Telefon 0800 18 18 18

Theorielokale: Stadelhoferstrasse 22, 8001 Zürich
Untergasse 1, 8180 Bülach
contact@mstrebel.ch www.mstrebel.ch

Gärtner verbinden
Natur und Technik



Gartenbau Peter Oury

Aktuell: Garten winterfest machen, Rückschnitt
Blümenstauden und Sträucher

- Gartengestaltung
- Gartenunterhalt

8185 Winkel, Telefon 044 862 04 12
info@oury-gartenbau.ch



Ihr Partner für
Bäder und Wellness



Hans Maag AG

Breitstrasse 2, 8185 Winkel, Tel. 044 860 14 76, www.hansmaag.ch



Suchen Einstellplatz

Wir sind im Raum Zürich Unterland auf der Suche nach einem geeigneten Abstellplatz für unseren Wohnwagen. Dieser sollte in einer verschliessbaren Halle, Scheune oder vorzugsweise einer Einzelbox sein.

Die Masse betragen:
Länge 7,74 m / Breite 2,50 m



076 382 37 32

Fussball-Plauschmannschaft sucht weitere Mitspielerinnen und Mitspieler

Wir spielen jeweils mittwochs 16.00 bis 17.30 Uhr auf dem Fussballplatz in Oberrüti oder alternativ in der Turnhalle der HPS.

076 335 71 84

Suche:

- Garage (Box) Unterstand oder Abstellplatz für trockengelegtes Auto zum restaurieren (keine Tiefgarage) in Winkel und Umgebung. 079 639 85 86
- Lager-Werkraum ca 70 bis 100 m² einfach und günstig in Winkel und Umgebung. 079 639 85 86 oder 044 860 48 32

Günstig zu verkaufen:

Seifenkiste Bausatz (Moskito) 8-fach bereift.

079 639 85 86

LAND GASTHOF



BREITI

- auserlesene Spezialitäten
 - Gartenterrasse
 - Hotelzimmer
 - div. Säle, 10 bis 300 Personen für Geschäfts-, Familien- und Vereinsanlässe
- Ein Platz zum Wohlfühlen.

Markus Jud, Seebnerstrasse 21, CH-8185 Winkel,
Tel. 044 862 13 83, Fax 044 862 29 53, www.hotelbreiti.ch, info@hotelbreiti.ch, Mittwoch Ruhetag



Gesundes Zahnfleisch und weisse Zähne sind kein Zufall!



PRAXIS FÜR DENTALHYGIENE

Dipl. Dentalhygienikerin SSO/Mitglied SDHV

Diana Hottinger
Tel. 044 886 38 38

Lüfingerstrasse 21
8185 Rüti Winkel

www.lignoflor.ch

lignoflor

Lignoflor AG
Mandachstrasse 50
8155 Niederhasli
Tel. 044 322 88 82
Fax 044 322 88 85
parkett@lignoflor.ch

Parkett

Ihr Fachgeschäft für alle Parkettarbeiten.

Inhaber B. Burkhalter und T. Schmid

schädeli



**gartenbau-
gartenpflege**

Leibrächstrasse 3c
8185 Winkel
Telefon 044 860 10 44
gartenbau@schaedeli.ch

Kügeliloostasse 39
8046 Zürich
Telefon 044 371 41 30
Telefax 044 311 91 35

Vereinsreise SC Winkel vom 14. September 2019

Am Betttag-Samstag war wieder Wandertag für den SC Winkel. Zuerst die Anfahrt mit ÖV nach Teufen (ZH), unserem Ausgangspunkt für die abwechslungsreiche Wanderung entlang dem Rhein und den Thurauen. Die 1. Etappe führte uns von der Tössegg entlang dem «Biberpfad» zur Rheinbrücke und zum Naturzentrum Thurauen in Flaach. Im gemütlichen Restaurant Rübis und Stübis gab es den ersten Verpflegungshalt, Zeit für angeregte Gespräche und Energie zu tanken. Weiter ging unsere Wanderung Rhein aufwärts bis zur Einmündung der Thur und via Thurbrücke nach Ellikon a. R.

Im wunderschön gelegenen Restaurant Rhygarte direkt am Rhein gab es einen Trinkhalt und ein unglücklicher Nachzügler fand auch noch Zeit, sich zu verpflegen. Bald schon übersetzten wir mit der Fähre auf die rechte Seite des Rheins und setzten unsere Wanderung fort. Unser nächstes und letztes Ziel war das Weindorf Rüdlingen. Gemütlich und ohne Hast wanderten wir entlang dem Rheinufer und schon bald kam das malerische Dorf in Sicht, wo wir dann das Restaurant Sternen ansteuerten. Im gemütlichen Garten, unter Bäumen und Reben, erholten wir uns beim Apéro von den ehrlicherweise nicht allzu grossen Strapazen. Das feine Abendessen in der malerischen Stube rundete unseren Ausflug ab. Mit ÖV kehrten wir pünktlich und sicher nach Winkel zurück.

Möchten Sie auch regelmässig Sport treiben? Auf **www.sportclub-winkel.ch** finden Sie weitere Informationen zu unseren Aktivitäten. Wenn Sie mögen, können Sie gerne bei uns unverbindlich in der Halle vorbeischaun und mitmachen.



Für den SC Winkel
H. Thommen

Jubiläums-Mädchenriegegenreise ins Connyland

21. September 2019



Begonnen hat unsere Reise um 8.30 Uhr in Winkel. Dabei waren wir 43 Kinder von der 1. Klasse bis hin zur 1. Oberstufe. Wir verabschiedeten uns von unseren Familien und fuhren mit dem Bus Richtung Zürich Flughafen. Dort stiegen wir in den Zug nach Romanhorn um. Nach einer halbstündigen Zugfahrt ging es mit dem Bus weiter ins Connyland. Alle waren sehr aufgeregt, und wir freuten uns riesig. Unsere Rucksäcke deponierten wir und teilten uns dann in Gruppen auf. Und schon ging es los: Wir erkundeten den Park! Am meisten hat uns die grosse Achterbahn gefallen, aber auch die Rutschen haben grossen Spass gemacht. Nach dem Mittagessen hatten wir noch Zeit, um in Gruppen weitere Bahnen auszuprobieren. Alle wieder vereint sahen wir uns die Seelöwen Show an. Nach einer erneuten Erkundungstour war die Zeit leider schon um, und wir verliessen das Connyland mit dem Bus in Richtung Romanshorn. Dort übernachteten wir in der Jugendherberge. Wir bezogen unsere Zimmer und machten die Betten parat. Danach gab es zum Nachtessen einen feinen Spaghetti Plausch. Nach dem Abräumen organisierten wir die Abendunterhaltung, wie zum Beispiel eine Clown- und Talentshow. Müde und glücklich schlüpfen wir nach diesem gelungenen Tag ins Bett.

Sophie und June

Mädchenriege

22. September 2019

Am Sonntag packten wir nach dem Frühstück unsere Rucksäcke und räumten die Zimmer auf. Dann machten wir uns auf den Weg in Richtung Wald. Nach einer leichten Wanderung, kamen wir an einer Stelle mit einem Vita Parcours an. Rita erklärte uns, wie der Parcours funktioniert. Gleich danach ging es für alle los! Es gab Kraft-, Ausdauer- und Dehnübungen. Nach 13 Posten beendeten wir die sportlichen Aufgaben und assen den verdienten Zmittag. Leider ging die Zeit schnell um, wir mussten bald wieder weiter gehen. Etwa eine Stunde brauchten wir bis zum Bahnhof Romanshorn. Weil wir zu früh dort waren, durften wir noch in den Bahnhofskiosk gehen und mit dem Sackgeld etwas kaufen. Nach 30 Minuten stiegen wir in den Zug ein. Wir fuhren Richtung Zürich Flughafen. Als wir dort ankamen, gingen wir zur Bushaltestelle. Es war eine sehr schöne und lässige Reise!
Vielen Dank an unser Leiter-Team!

Léa, Maxima und Aisha



In allen Belangen überwältigend

Müeh – das hatte der Frauenchor Winkel höchstens zwei Mal.

Einerseits vielleicht im Vorfeld mit dem auswendig lernen von einigen Liedtexten. Zum anderen am Konzertabend, um dem überwältigenden Andrang der angereisten Gäste gerecht zu werden.

Doch ansonsten brachten die Sängerinnen die bekannten Mundartlieder Schweizer Interpreten gekonnt und leidenschaftlich dar. Liebe, Träume, Sehnsucht, Naturschönheiten, Alltagsorgen und nicht zuletzt der Nationalstolz – alles wurde an diesem Abend vereint.

Und zu dieser Einigkeit, dem Gleichklang und dem grossartigen Konzert trugen nicht zuletzt die Örgelgruppe «Am Mülibach», Wolfgang Schippert an den Drums und Bruno Keller am Keyboard bei. Natürlich alles unter der musikalischen Leitung unserer Dirigentin Karin Burkhart.



Aber ein rundum gelungener Abend ist erst dann perfekt, wenn die Anwesenden mit Snacks, Getränken und Cüpli bestens versorgt sind. Dafür stand uns wie immer Markus Jud, der Wirt vom Landgasthof Breiti, in bewährter Manier zur Seite.

Der geschmackvoll und ländlich geschmückte Breitisaal drohte fast aus den Nähten zu platzen und Publikum, Sängerinnen und Musikanten schaukelten sich gegenseitig zu einer Stimmung, die man kaum in Worte fassen kann. Wehende Fahnen, leuchtende Handys, Standing Ovationen, rhythmisches Klatschen, tosender Beifall und Zugabe-Rufe – all das beflügelte die Akteure auf der Bühne, wie auch das Publikum.

Trotz Sonntagabend hatten einige Besucher noch Gesprächsbedarf und waren in bester Festlaune. Viele glückliche und zufriedene Gesichter waren sichtbar, die «Heiweh, Schoggi und Wy» hautnah erleben durften.

Für den Frauenchor: Sibylle Ritter

www.frauenchorwinkel.ch



Herbstmärt auf dem Dorfplatz in Winkel

Danke an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom Herbstmärt.

Danke an alle Käuferinnen und Käufer am Herbstmärt.

Danke an alle Helferinnen und Helfer vom Herbstmärt.

Danke an alle fleissigen Verkäuferinnen und Verkäufer vom Kinderflohmärt.

Danke dem Elternverein für die gute Zusammenarbeit.

Danke auch an Petrus für den strahlenden Sonnenschein den ganzen Tag.

Es war ein wunderschönes Gemeinschaftswerk, dank dem wir CHF 2000.– an den Entlastungsdienst Zürich überweisen können.

Bis bald am Winkler Wiehnachtsmärt am **7. Dezember 2019**

Ihr Märtteam Winkel



GENTER

Bäckerei-Konditorei-Confiserie

Dorfstrasse 79
8424 Embrach
044 865 03 15

Seebnerstrasse 14
8185 Winkel
044 862 35 55

Mo.–Fr. 6.00–19.00 Uhr
Samstag 6.00–16.00 Uhr
Sonntag 7.00–12.00 Uhr

www.genter.ch

Aktuell.

hausgemachte **Berliner**
mit Vierfrucht-, oder Aprikosenkonfiture.

Vermicelle mit Diplomacreme
oder einem guten Schuss Kirsch mit Rahm
und Meringues.

Marronibrot unser beliebtes
Herbstbrot. Geniessen Sie unsere Vielfalt.



wo Qualität Zuverlässigkeit trifft.

GARAGE HARLACHER AG

Zürichstrasse 7, 8185 Winkel bei Bülach

Telefon 044 872 50 90 www.garage-harlacher.ch



ALWAYS A
BETTER WAY



home +
garden ag

Kügelilostrasse 48
8050 Zürich

info@home-garden-ag.ch
Telefon 044 313 13 44
Telefax 044 311 91 35

- Hauswartungen
- Büroreinigungen
- Pikettdienst
- Umgebungsarbeiten
- Bürobegrünungen

ANDREA EICHMANN-INDRAK

Eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin

IMMOBILIEN-TREUHAND

Büelhofstrasse 11
8185 Winkel-Rüti
Tel. 044 860 92 15
Natel 079 416 92 68
www.eichmann-immotreuhand.ch
andrea@eichmann-immotreuhand.ch

Verwaltung von Wohn- und Geschäftshäusern
Verwaltung von Stockwerkeigentum
Erstvermietung/Vermietung
Fachberatung in allen Fragen rund ums Gebäude
Immobilienbewirtschaftung
Baureuhand

Hatha-Yoga Tai-Chi Qi-Gong

Wöchentliche Übungsgruppen in Winkel und in Bülach

Hatha Yoga in Winkel, Mittwoch 9–10 Uhr und 17.45–18.45 Uhr
in Bülach, Mittwoch 12–13 Uhr

Tai-Chi / Qi-Gong in Winkel:

Anfängergruppe, Mi 10.15–11.15 Uhr

Fortgeschrittene, Mi 18.50–19.50, 20–21 Uhr, Donnerstag 9–10 Uhr

Anmeldung: Atemtherapie Yoga Tai-Chi Praxis, Gertrud «Gerry» Knecht, Breitweg 1, 8185 Winkel
Tel. 044 862 57 00, Handy 079 335 20 71, Mail info@dolfin.ch



NKF – Ein neues Kampfflugzeug für die Schweiz

Das Thema «Neues Kampfflugzeug für die Schweiz» wird seit der Gripen Abstimmung von 2014 äusserst kontrovers diskutiert. Um Informationen aus erster Hand zu erfahren, lud die FDP Winkel am 3. Oktober alle Interessierten zu einer Präsentation mit Herrn Peter Merz (Oberst im Generalstab, F/A-18 Pilot und Projektleiter der Luftwaffe für die Evaluation und Beschaffung eines neuen Kampfflugzeugs) ein.



Oberst Merz verstand es ausgezeichnet, die zahlreich anwesenden Zuhörer in die Thematik einzuführen und einen vertieften Einblick in die aktuelle Situation der Schweizer Luftverteidigung zu vermitteln. In der jetzt laufenden Evaluation für ein neues Kampfflugzeug werden verschiedene, operationell eingesetzte Flugzeugtypen mittels äusserst aufwendiger, praktischer Tests auf Herz und Nieren geprüft. Vier mögliche Kampfflugzeuge sind noch im Rennen: zwei aus den USA (F/A-18 Super Hornet, F-35A), eines aus Frankreich (Rafale) und ein weiteres aus Deutschland (Eurofighter).

Drohnen, Kampfhelikopter, Trainingsflugzeuge oder ähnliches sind keine Alternativen zu einem neuen Kampfflugzeug. Peter Merz konnte einleuchtend aufzeigen, dass punkto Einsatzmöglichkeiten zum Schutz der Schweiz solche oft von Gegnern eingebrachten Alternativen bei Weitem nicht genügen würden. Fakt ist zudem, dass die heutigen Kampffjets «F/A-18» und die nur noch zu Trainingszwecken verwendeten «Tiger» bis 2030 das Ende ihrer Nutzungsdauer erreichen.

Der Ständerat hat dem Planungsbeschluss zur Beschaffung neuer Kampffjets über sechs Milliarden Franken (ca. 30 bis 40 Flugzeuge) zugestimmt. In einem nächsten Schritt wird in der Wintersession der Nationalrat in neuer Besetzung über dieses Beschaffungsvorhaben befinden. Aller Voraussicht nach wird dann im kommenden Jahr auch das Stimmvolk über diese Vorlage abstimmen.

Weitere ausführliche Informationen sind unter www.vbs.admin.ch/de/verteidigung/schutz-des-luftraumes.html zu finden.

Wir bedanken uns bei Herr Peter Merz herzlich für seinen aufschlussreichen Vortrag.

KURSPROGRAMM November 2019–Januar 2020

Gesellschaft und Politik Gesundheitliche Vorsorge mit Patientenverfügung und «Advance care Planning»

Rita-Lena Klein, zertifizierte ACP-Beraterin SPO
Mo, 11. November 2019, 19.00–20.30 Uhr,
CHF 30.–

«Social Scoring» Digitale Überwachung in China

Nicolas Theiner, Chinesischlehrer, Sinologe
Mo, 18. November 2019, 19.30–20.45 Uhr,
CHF 30.–

Geschichte, Kunst und Kultur Das «System Escher» und die Folgen für die direkte Demokratie

Dr. h. c. Andreas Gross, Politikwissenschaftler
Di, 5. November 2019, 19.00–20.15 Uhr,
CHF 30.–

Escher und die Eisenbahn: Motoren der modernen Schweiz

Prof. Dr. Joseph Jung, Historiker und Publizist
Di, 12. November 2019, 19.00–20.15 Uhr,
CHF 30.–

Gottfried Keller: Politischer Schrift- steller, schreibender Politiker

Prof. Dr. Philipp Theisohn, Universität Zürich
Di, 19. November 2019, 19.00–20.15 Uhr,
CHF 30.–

Salto Natale – Backstageführung und Vorstellung

Mi, 4. Dezember 2019, 18.45–19.15 Uhr
Backstageführung,
20.00 Uhr Vorstellung, CHF 99.– inkl. Führung
und Ticket Kategorie 1, exkl. Verpflegung

Mensch und Gesundheit Mit TCM-Wissen fit und gesund durch die kalte Jahreszeit

Nadja Sticchi, dipl. Akupunktur-
und Tuina-Therapeutin
Mi, 20. November 2019, 19.00–20.30 Uhr,
CHF 30.–

Natur, Umwelt und Technik Museumsführung IWC Schaffhausen

Sa, 9. November 2019, 12.30–13.30 Uhr,
CHF 40.– inkl. Museumseintritt

Die Geschichte der Raumfahrt

Men J. Schmidt, Wissenschaftspublizist Raumfahrt
Do, 14. November 2019, 19.00–20.30 Uhr,
CHF 30.–

Mit dem Skizzenbuch von Leonardo da Vinci durch Wissen- schaft und Technik

Dr. Reinhold Henneck, Physiker
Do, 21. und 28. November 2019 (2×),
19.00–21.00 Uhr, CHF 60.–

Ein Schweizer Militärpilot auf dem Flugzeugträger der US Navy

Michael Weinmann, Reporter SRF
Brian Gottschalk, Kameramann
Mi, 27. November 2019, 19.00–21.00 Uhr
(inkl. Film, ca. 25 Min.), CHF 30.–

Fliegerei – Wohin geht die Reise

Sepp Moser, Aviatikexperte, Journalist
Di, 28. Januar 2020, 19.00–20.30 Uhr,
CHF 30.–

**Kommunikation und Persönlichkeit
Selbstcoaching – Wie gehe ich vor?**

Alexandra Schmid, Dipl. Körperzentrierte
Psychologische Beraterin IKP
Di, 26. November 2019, 18.30–21.00 Uhr,
CHF 40.–

**Weniger Perfektionismus,
mehr Gelassenheit**

Karin Athanasiou, zert. Integral Coach,
Mo, 20. Januar–3. Februar 2020 (3×),
19.00–20.30 Uhr, CHF 180.–

**Wo stehe ich, wo will ich hin?
Eine berufliche und persönliche
Standortbestimmung**

Cécile Wirz, dipl. Berufs- Studien- und
Laufbahnberaterin
Di, 21. Januar 2020, 18.30–21.00 Uhr,
CHF 55.– (inkl. Standortbestimmung)

Abenteuer Achtsamkeit

Paul Menninger, Kursleiter in MBSR
Sa, 25. Januar 2020, 14.00–16.00 Uhr,
CHF 50.– (inkl. Kursunterlagen)

**Formen und Gestalten
Kalligraphie Schnupperkurs**

Sibylle Born, Schriftenmalerin,
Gestaltungsagogin, SVEB
Fr, 15. und 22. November 2019, (2×),
18.30–21.00 Uhr, CHF 210.–
(inkl. Vorlagen und Papier)

Artclay-Silberschmuck

Nicole Selva, Künstlerin, Kursleiterin
Sa, 16. November 2019, 10.00–15.00 Uhr,
CHF 150.– exkl. Materialkosten von CHF 55.–
(direkt im Kurs zu bezahlen)

Upcycling Heft

Sibylle Born, Schriftenmalerin,
Gestaltungsagogin, SVEB
Do, 28. November 2019, 18.30–21.30 Uhr,
CHF 150.– inkl. Material

**Festlicher Tisch- und Fenster-
schmuck aus Filz**

Lisebeth Peter, Filzerin
Di, 3. Dezember 2019, 19.00–22.00 Uhr,
CHF 65.– (exkl. Materialkosten ca. CHF 10.–,
direkt im Kurs zu bez.)

Blumen und Blüten aus Filz

Lisebeth Peter, Filzerin
Mo, 9. Dezember 2019, 19.00–22.00 Uhr,
CHF 65.– (exkl. Materialkosten ca. CHF 10.–,
direkt im Kurs zu bez.)

**Weitere Informationen und
Anmeldung unter:
www.vhs-buelach.ch oder
Telefon 044 500 29 51**

Ohnmächtig, überfordert, ratlos – Eltern am Anschlag?

Chatten, Gamen, Surfen, Posten sind einige der beliebtesten Freizeitbeschäftigungen von Kindern und Jugendlichen, rund 20% von ihnen nutzen die Medien exzessiv, also risikohaft bis problematisch. Viele Eltern wissen nicht, wie sie den neuen Herausforderungen begegnen sollen.

Bis vor wenigen Jahren mussten Eltern ihre Kinder vor dem Missbrauch von Tabak, Alkohol, Cannabis und anderen Drogen schützen und das war schon schwierig genug. Mit der rasanten Entwicklung der neuen Kommunikationsformen haben die Herausforderungen massiv zugenommen und treiben Eltern, Lehrpersonen und Fachleute oft an ihre Grenzen. Verstärkend kommt hinzu, dass diese Auseinandersetzungen in der Pubertät ihrer Sprösslinge stattfinden.

Das Jugendschutzgesetz und strenge Auflagen für die Verkaufsstellen hindern Jugendliche heute daran, allzu leicht an Tabak und Alkohol heranzukommen. Phantasiereich wie sie sind, schaffen sie es natürlich trotzdem. Der Stoff für den jugendlichen «Probierkonsum» stammt zu 70% aus dem näheren Umfeld, also von Familie, Verwandtschaft und (älteren) Kollegen.

Eltern haben eine Vorbildfunktion! Vorbildliches Verhalten in der Familie sollte nicht erst dann einsetzen, wenn die Kinder in die «schwierige» Phase kommen, also sich für Tabak und Alkohol zu interessieren beginnen. Die massgeblichen Prägungen finden schon ab der frühen Kindheit statt.

Dasselbe gilt natürlich auch für den Umgang mit Digitalen Medien, vorab dem Handy. Mütter sollten sich bewusst sein, welche Spuren sie im Gehirn ihres Kleinkinds hinterlassen, wenn sie den Kinderwagen mit nur einer Hand stossen, um die andere Hand für ihr Gerät frei zu haben und sie, statt sich ihrem Kind zuzuwenden, chatten, telefonieren oder checken, was auf Instagram grad so läuft. Da wundert es geradezu, dass immerhin 80% der Jugendlichen zwischen 12 und 19 Jahren ein unproblematisches Online-Verhalten zeigen.

Digitale Medien hinterlassen im Körper kurzfristig kaum Spuren. Einzige Ausnahme ist dabei der Abbau des Schlafhormons Melatonin. Der Schlaf wird oberflächlich und wenig erholsam. Längerfristig kann es zu Kurzsichtigkeit kommen, weil die Augenmuskeln zu wenig trainiert werden. Wer ständig nur vor dem Bildschirm sitzt wird an Bewegungsarmut leiden. Und wer nur über das Handy kommuniziert verliert Freunde, Kollegen und Bezugspunkte im realen Leben, die Gefahr besteht sozial inkompetent, vielleicht sogar isoliert und weltfremd zu werden.

Den Eltern möchte ich ans Herz legen, die Diskussionen und Auseinandersetzungen mit ihren Kindern zu führen und das Gespräch nie abbrechen zu lassen. Ermuntern Sie die Kinder zu unterschiedlichen Aktivitäten und leisten Sie Überzeugungsarbeit. Oft geht das ganz gut bei einer handyfreien Aktion in der Natur. Setzen Sie den Kindern auch Regeln und Grenzen, deren Überschreitung dann aber auch sanktioniert werden muss. Vergessen Sie eines nie: Die Beziehung, die Sie mit ihrem Kind haben, ist das Wichtigste und Wertvollste und sollte nie riskiert werden.

Kim Baumann

Eltern-Veranstaltungen zur Suchtprävention

Die Suchtprävention Zürcher Unterland bietet massgeschneiderte Eltern-Anlässe an, je nach aktuellem Thema. Auf Wunsch arbeiten wir eng zusammen mit Lehrpersonen aus Volks- und Mittelschulen, mit schulischen Elternräten sowie mit Drittanbietern. Eltern erhalten einen Einblick in suchtpräventive Themen, können ihr Wissen und ihr Erziehungsrepertoire erweitern und tauschen sich mit anderen Eltern aus.

Kontakt

Suchtprävention Zürcher Unterland

Herr Kim Baumann, Ressort Volksschule

Telefon direkt 044 872 77 44 (Montag bis Donnerstag)

E-Mail baumann@praevention-zu.ch

Website www.praevention-zu.ch

Englisch

in Winkel

Ina Wildermuth

Lic.Phil. I mit Lehrdiplom für
Maturitätsschulen

Tel: 044 860 49 80

Mobile: +4179 680 18 16

Email: inawildermuth@danur.com

Büelhofsteig 7, 8185 Winkel

Ich biete an:

- > Einzel- und Gruppenunterricht für alle Stufen und Altersgruppen
- > Vorbereitungen auf Cambridge Prüfungen (First, Advanced, Proficiency)
- > Nachhilfe für Schule und Gymnasium
- > Englisch für Kinder (ab 4 Jahren)
- > Konversation für Reise und Freizeit
- > Englisch für Senioren
- > Korrekturlesen
- > Editieren für Dokumente
- > Coaching für Präsentationen
- > Firmenkurse auf Anfrage
- > Deutsch für Fremdsprachige
- > Russisch für die Reise

Warten sie nicht länger: Rufen Sie mich an!





Ich bin für Sie da in Winkel.

Peter Fischer, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 044 861 08 57, peter.fischer@mobiliar.ch

Generalagentur Bülach
Max Suter
mobiliar.ch

Büro Winkel
Buechenweg 9
8185 Winkel
buelach@mobiliar.ch

die Mobiliar

002366

Maag AG Bodenbeläge + Malergeschäft

Kasernenstr. 3c, 8184 Bachenbülach

■ Bodenbeläge

■ Malerarbeiten

■ Vorhänge

■ Beschattungen



**Bodenbeläge
Malergeschäft**

Tel. 043 444 00 44
Fax 043 444 02 55
info@maagag.ch
www.maagag.ch

Inh. Wolfgang Maag, Winkel

Ihr Garten – Unsere Passion

Qualigarten GmbH • Maurice Beisswenger • Im Chlilätten 23 • 8185 Winkel
+41 79 687 63 27 • info@qualigarten.ch • www.qualigarten.ch

Ihr Partner für:

- Hecken schneiden
- Rasen Bewirtschaftung
- Neubepflanzungen
- Und vieles mehr...

Kontaktieren Sie uns für eine individuelle Beratung!



CHEMINÉE HOLZ FINNENKERZEN

VON WERNER MEIER

EMBRACHERSTRASSE 3 · 8185 WINKEL

TEL. 044 860 12 93 · NATEL 079 476 49 66

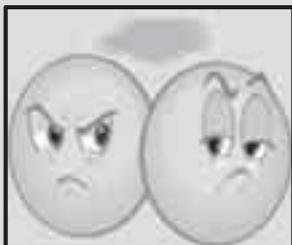
Freitag, 15. November 2019

Stabs WK 2
gemäss persönlichem Aufgebot

Freitag, 29. November 2019

Anlagewartung
gemäss persönlichem Aufgebot

Ihr PC und Sie wollen im Streit auseinander gehen?



- Vorort-Support auch für Privatpersonen
- Massgeschneiderte IT-Lösungen
- Support für Informatik, Kommunikation und Multimedia
- Hersteller- & geräteunabhängiger Support
- 24 Std. Kundenservice 7 Tage die Woche
- Für Privat- und Firmenkunden

Wir sind die besten Schlichter!

Multimedia & Computer Schmidt

Tel.: 043 466 02 02

E-Mail: info@mucs.ch

Web: www.mucs.ch



Persönlich, individuell, zuverlässig.
Informatik aus Winkel nach
Ihren Wünschen!



Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

ÜBUNGEN

Montag,	4. November 2019, 19.30 Uhr	8. Mannschaftsübung Zug Winkel
Mittwoch,	6. November 2019, 18.30 Uhr	Informationsabend (Jugendfeuerwehr)
Mittwoch,	6. November 2019, 19.30 Uhr	Informationsabend (Ortsfeuerwehr)
Montag,	11. November 2019, 19.30 Uhr	8. Mannschaftsübung Zug Bachenbülach
Montag,	18. November 2019, 19.30 Uhr	6. Kaderübung
Montag,	25. November 2019, 19.30 Uhr	5. Übung Sanitätsgruppe
Montag,	25. November 2019, 19.30 Uhr	6. Übung Verkehrsgruppe
Dienstag,	26. November 2019, 19.30 Uhr	5. Offiziersrapport
Montag,	2. Dezember 2019, 19.00 Uhr	7. Kaderübung (Jahresplanung 2019)
Freitag,	6. Dezember 2019, 18.30 Uhr	Schlussabend (gemäss sep. Einladung)

Diese Ausschreibung gilt als Aufgebot.

Kommandant Roger Brunner, Telefon 079 476 49 68

Vizekommandant Michel Kern, Telefon 079 215 07 18

Weitere Infos zur Feuerwehr Bachenbülach/Winkel auf unserer Homepage www.fwbawi.ch

Ihre Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

Feuerwehrmänner und -frauen gesucht

Die Sicherheit der Bachenbülacher und Winkler Bevölkerung liegt uns am Herzen. Die Feuerwehr Bachenbülach/Winkel ist ein wichtiges Element in der Sicherheitsstruktur beider Gemeinden. Wir sind auf Männer und Frauen aus den Gemeinden Bachenbülach und Winkel, welche ihre guten, zuverlässigen Leistungen in die Feuerwehrorganisation einbringen möchten, angewiesen und suchen deshalb nach wie vor interessierte, motivierte Kameraden/Kameradinnen zur Verstärkung unseres Teams!



Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

Für unsere Ortsfeuerwehr Bachenbülach/Winkel suchen wir

Feuerwehrmänner/-frauen

Die angehenden Angehörigen der Feuerwehr (AdF) werden durch bestqualifizierte Ausbildner an die neue, anspruchsvolle Aufgabe herangeführt. Wir bieten ein gutes Umfeld mit guter Infrastruktur und motiviertem Kader und AdF. Die Teilnahme an den Übungen und Einsätzen wird in zeitgemäsem Stundenlohn abgegolten.

Anforderungen:

- Motiviert
- Sportlich und gesund (atemschutztauglich)
- Freizeit (ca. 15 Übungen pro Jahr, jeweils am Montag)
- Zwischen 18 und 40 Jahre alt (Jugendfeuerwehr ab 14)
- Möglichst auch tagsüber für Einsätze verfügbar
- Deutschsprachig

Die Feuerwehr hat folgende Aufgaben:

- Rettungen von Personen und Tieren, Schutz und Rettung von Sachwerten, Brandbekämpfung
- Einsatz bei Elementarereignissen
- Umweltschutz (Öl- und Chemiewehr)
- Verkehrsdienst
- Weiterbildung an Schulen und im Kindergarten

Ist dein Interesse geweckt? – Wende dich an uns – wir freuen uns auf dich!

Nimm Kontakt mit dem Feuerwehrkommandanten Roger Brunner, Telefon 079 476 49 68, auf oder besuche uns an einer der nächsten Übungen (Daten siehe Aufgebot vorstehend).

Die Feuerwehr Bachenbülach/Winkel führt am Mittwochabend, **6. November 2019**, einen Informationsabend für Interessierte durch.

Weitere Infos zur Feuerwehr Bachenbülach/Winkel und Online-Anmeldung unter **www.fwbawi.ch**



Wichtige Adressen

Unentgeltliche Rechtsauskunft Zürich Unterland, 044 315 59 60

Öffnungszeiten der Auskunftsstelle in der
Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach
von 17.30 bis 19.00 Uhr

Montag, 4. und 18. November 2019

Spitex Winkel-Rüti, 044 862 00 00

spitex-winkel.ch, info@spitex-winkel.ch

Rotkreuz-Fahrdienst

Ernst Meier, 044 860 52 88

Anlaufstelle für Altersfragen

Sozialabteilung Gemeinde Winkel
044 864 81 15

Pro Senectute

Kontaktadresse

Martha Regina Surber
Büelhofstrasse 7
044 860 02 46, masurber@hispeed.ch

Besuchsdienst

Koordinatorin Veronika Schnetzer
044 862 26 48
veronikaschnetzer@bluewin.ch

Evangelisch-reformiertes Pfarramt

Yvonne Waldboth, ref. Pfarrerin
Hans-Haller-Gasse 4, 8180 Bülach
043 411 41 64
yvonnewaldboth@refkirchebuelach.ch

Wildunfälle

Polizei 117 anrufen

Katholisches Pfarramt

Scheuchzerstrasse 1, 043 411 30 30
kath.pfarramt.buelach@bluewin.ch

Mütter- und Väterberatung

Jeden 3. Dienstag des Monats von 14.00–16.00 Uhr (ohne Anm.)

im Alterswohnheim, Postweg 1,
Stiftung Hans Siegrist, im Säli.
Telefonische Beratung: 043 259 95 55
Montag bis Freitag 8.30 bis 10.30 Uhr

Tierarzt

Kleintierpraxis Pascale Binz
Bitzibergstrasse 3
8184 Bachenbülach, 044 886 30 20

Tierrettungsdienst, 24 h Notfallzentrale: 044 211 22 22

Apotheker-Notfalldienst ausserhalb
der Ladenöffnungszeiten

0900 55 35 55

CHF 1.50/Min. ab Festnetz gültig

Zahnärztlicher Notfalldienst

für das Zürcher Unterland an
Wochenenden und Feiertagen

079 819 19 19

Spital Bülach, 044 863 22 11

Polizei-Notruf	117
Feuerwehr-Notruf	118
Dargebotene Hand	143
Sanitäts-Notruf	144
Toxik. Infozentrum	145



Gemeinden Bachenbülach, Bülach, Höri, Hochfelden, Winkel-Rüti
Versuchen Sie immer Ihren Hausarzt unter seiner Praxisnummer zu erreichen!
Hören Sie die Durchsage des automatischen Telefonbeantworters zu Ende.

Der Allgemeine Notfalldienst dauert von:

Donnerstag, 8.00 Uhr bis Freitag, 8.00 Uhr
Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr
sowie an offiziellen Feiertagen

Adresse der notfalldienstleistenden Ärzte der Gemeinde Winkel:

Herr Dr. U. Girsberger	Allg. Med. FMH	Embracherstrasse 10, Winkel	044 860 68 88
Herr Dr. A. Gyimesi	Allg. Med. FMH	Embracherstrasse 10, Winkel	044 860 68 88

Der Notfalldienst ist für akute Probleme reserviert, die nicht bis zur normalen Arbeitszeit Ihres Hausarztes aufgeschoben werden können.

Die einheitliche Notfall-Telefonnummer lautet: 0800 33 66 55

Rufen Sie immer zuerst an, bevor Sie in die Praxis fahren!
Eine Spitaleinweisung erfolgt in der Regel durch den Notfallarzt.

Wie vorgehen im Notfall?

Krankheiten und leichte bis mittelschwere Unfälle:

1. Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.

Haben Sie keinen Hausarzt,
wenden Sie sich an einen Arzt in Ihrer Gemeinde.

2. Falls Arzt nicht erreichbar: Ärztefon 0800 33 66 55

Eine medizinische Fachperson leitet Sie an die richtige behandelnde Stelle weiter.
(Notfallpraxis Spital Bülach, Ärztlicher Hausbesuch, Rettungsdienst).

Lebensbedrohliche Notfälle:

1. Rettungsdienst 144

Die verletzte oder erkrankte Person wird im nächstliegenden Spital behandelt.

Veranstaltungskalender

November 2019

Samstag	2.	Familienanlass, Nistkastenreinigung, NVVW	S. 44
Montag	4.	Sammelstelle Rüti geschlossen	S. 14
Montag	4.	Häckseln	S. 14
Mittwoch	6.	Sammelstelle Rüti geschlossen	S. 14
Mittwoch	6.	Elternbildungsabend, Schulhaus Grossacher, Schule Winkel	S. 18
Mittwoch	6.	Informationsabend, Feuerwehr Bachenbülach-Winkel	S. 75
Donnerstag	7.	Winkelgespräch, MZR, Stiftung Hans Siegrist, reformierte Kirche	S. 27
Donnerstag	7.	Infoanlass Dorffest 2021, Breitisaal, OK Dorffest	S. 45
Freitag	8.	Chrabbelgruppe, Schulhaus Grossacher, Elternverein	
Sonntag	10.	Musikalische Reise, MZR, Stiftung Hans Siegrist	S. 48
Montag	11.	Kartonsammlung, vor 7.00 Uhr an der Strasse deponieren	S. 15
Dienstag	12.	Mittagstisch, MZR, Stiftung Hans Siegrist, Pro Senectute	S. 34
Mittwoch	13.	Räbeliechtliumzug, Schule Winkel	S. 19
Donnerstag	14.	Infoabend Winkler Wiehnachtsmärt, Restaurant Breiti, Märteam	S. 49
Samstag	16.	Jahresschlusscock, Restaurant Breiti, Wandergruppe	S. 42
Sa/So	16./17.	Jubiläumsfeier, Breitisaal, Mädchenriege	S. 50
Sonntag	17.	Abstimmung, 2. Wahlgang Ständeratswahl	S. 5
Dienstag	19.	Redaktionsschluss dorfzeitig	
Donnerstag	21.	Kreisgemeindeversammlung, Schulhaus Hinterbirch, Sekundarschule	S. 25
Freitag	22.	Chrabbelgruppe, Schulhaus Grossacher, Elternverein	
Samstag	23.	Tag der offenen Tür, Heilpädagogische Schule Winkel	S. 23
Montag	25.	Kartonsammlung, vor 7.00 Uhr an der Strasse deponieren	S. 15
Dienstag	26.	Werktagsandacht, MZR, Stiftung Hans Siegrist, reformierte Kirche	S. 27
Dienstag	26.	Offenes Singen, MZR, Stiftung Hans Siegrist, Pro Senectute	S. 35
Donnerstag	28.	Stricktreff, Mehrzweckraum, Stiftung Hans Siegrist	S. 51
Samstag	30.	St. Niklaus-Besuchtag, Elternverein	S. 53
		Agenda winkel60plus November 2019	S. 36–37

Dezember 2019

		Adventsfenster 2019	S. 54–55
Dienstag	3.	Bibliotheks-Anlass, Bibliothek	S. 33
Donnerstag	5.	Altpapiersammlung, vor 7.00 Uhr an der Strasse deponieren	
Donnerstag	5.	Behördensprechstunde (Anmeldung per Telefon oder Mail)	S. 7
Freitag	6.	Chrabbelgruppe, Schulhaus Grossacher, Elternverein	
Samstag	7.	Winkler Wiehnachtsmärt, Dorfzentrum Breiti, Märteam	S. 49
Montag	9.	Kartonsammlung, vor 7.00 Uhr an der Strasse deponieren	
Montag	9.	Gemeindeversammlung, 19.00 Uhr, Breitisaal	
Dienstag	10.	Mittagstisch, MZR Stiftung Hans Siegrist, Pro Senectute	